

Links und rechts am Rhein



BRÜHL



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga

Amtsblatt der Gemeinde Brühl

www.bruehl-baden.de

Freitag, 3. Februar 2017

55. Jahrgang / Ausgabe 05

Informationsveranstaltung zur Lärmaktionsplanung

am 8. Februar 2017
um 19:00 Uhr in der Festhalle Brühl.

Weitere Infos auf Seite 2

Aktuelle Lehrstellenbörse

Die aktuelle Lehrstellenbörse finden
Sie auf Seite 4.

Eintauchen in die Welt der Märchen

mit Peter Lemke am 13.02., 16.00 Uhr
in der Gemeindebücherei Seite 7

Schadstoffsammlung

Am **Dienstag, 07.02.2017**,
Schadstoffsammlung
von **10:00 bis 13:00 Uhr**
auf dem Messplatz
in der Friedrich-Ebert-Straße

Weitere Infos Seite 9

Beinahe Toskana *oder* Baden *auch* für Nichtschwimmer

Eine verbal-musikalische Revue mit
badischen Episoden von und mit

Eva Klingler und
Volker Schäfer
virtuos an der Gitarre

Samstag

4. Februar 2017

19.00 Uhr in der

Villa Meixner in Brühl

Eintritt: 15,- EUR Abendkasse
12,- EUR Vorverkauf

Vorverkauf
ab Dezember
bei der VHS und
im Rathaus Brühl

Eine Kooperationsveranstaltung von Badischer Heimat, Gemeinde Brühl und
Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

vhs
Volkshochschule
Bezirk Schwetzingen e.V.





Amtliche Bekanntmachungen

Energieberatung im Rathaus fällt vom 2. – 16. Februar 2017 aus:

Normalerweise können sich die Brühler Bürgerinnen und Bürger donnerstags von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 207, über die energetische Sanierung von Wohngebäuden informieren. In dieser Zeit steht ein qualifizierter Energieberater für eine kostenlose Erstberatung zur Verfügung.

In der Zeit vom 2. – 16. Februar 2017 findet jedoch keine Energieberatung statt.

Der Energieberater steht erst ab dem 23. Februar wieder zu den gewohnten Zeiten zur Verfügung.

Stelle im Bauhof zu besetzen

Die Gemeinde Brühl stellt für den Bauhof zum 01. April 2017 einen

Gärtner (m/w) im Garten- und Landschaftsbau ein.

Alternativ kann die Stelle auch mit einem Gärtner (m/w) in vergleichbarer Fachrichtung besetzt werden.

Das Aufgabengebiet umfasst neben den allgemeinen Tätigkeiten in einem Gemeindebauhof Arbeiten im Bereich der öffentlichen Grünanlagen. Diese beinhalten insbesondere die Herstellung und Pflege von Grünanlagen im öffentlichen Verkehrsraum sowie der öffentlichen Gebäude.

Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung auf einem Dauerarbeitsplatz, wobei die Stelle zunächst auf ein Jahr befristet besetzt werden soll.

Für die Stelle setzen wir allgemeine handwerkliche Fähigkeiten genauso voraus wie den Besitz des Führerscheins der Klasse BE sowie ein freundliches und bestimmtes Auftreten im Umgang mit den Bürgern und Vertragspartnern. Der Besitz des Führerscheins der Klasse C1E wäre wünschenswert.

Der Stelleninhaber (m/w) wird im Rahmen des Winterdienstes in die Rufbereitschaft des Bauhofs außerhalb der üblichen Arbeitszeiten einbezogen. Dies setzt eine gewisse Nähe des Wohnsitzes zu unserer Gemeinde voraus.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie Interesse an dieser interessanten Tätigkeit haben, richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins bis zum 17.02.2017 an das BÜRGERMEISTERAMT BRÜHL, Personalabteilung, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Für Auskünfte zum Aufgabenbereich oder in fachlichen Fragen steht Ihnen persönlich oder telefonisch Herr Ortsbaumeister Reiner Haas (Tel.: 06202/2003-80) sowie unser Bauhofleiter Herr Sascha Mayer (Tel. 06202/78461), zu personalrechtlichen Fragen Herr Karlheinz Geschwill (Tel.: 06202/2003-24) gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Ergebnisse der Lärmkartierung in Brühl werden vorgestellt – Informationsveranstaltung in der Festhalle

Die „Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm“, die sogenannte Umgebungslärmrichtlinie, legt ein europaweit einheitliches Konzept fest, mit dem schädliche Auswirkungen durch Umgebungslärm, in der Hauptsache durch den Verkehr verursacht, vermieden bzw. gemindert werden sollen.

Ziel ist es letztendlich mit einer Lärmaktionsplanung, die unter Beteiligung der Öffentlichkeit von betroffenen Kommunen erstellt werden soll, die Lärmbelastung an Hauptverkehrsstraßen und Eisenbahnstrecken zu verringern.

Mit den entsprechenden Untersuchungen und der Lärmaktionsplanung für Brühl wurde das renommierte Ingenieurbüro Koehler und Leutwein, Karlsruhe, beauftragt.

In einem ersten Schritt wurden zunächst an Straßen, die ein vorgeschriebenes, bestimmtes jährliches Verkehrsaufkommen besitzen, die Schallimmissionen berechnet und Karten hierzu erstellt, um die Brennpunkte des Verkehrslärms in Brühl zu ermitteln.

Über die **Ergebnisse der Lärmkartierung** soll nun die Öffentlichkeit informiert werden. Dazu werden diese **in der Zeit vom 13.02.2017 bis zum 10.03.2017** zu den Öffnungszeiten im Rathaus, 1. OG, vor Zimmer 203, **zur Einsichtnahme ausgelegt**. Zunächst findet eine **Informationsveranstaltung zur Lärmaktionsplanung** statt am

8. Februar 2017

um 19:00 Uhr

in der Festhalle Brühl

Dort wird das Ingenieurbüro Koehler und Leutwein die Ergebnisse der bisherigen Untersuchung und Planung erläutern. Die Brühler Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.



Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Wir suchen

Interviewer/innen

für eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung (Mikrozensus). Bewerber/innen (möglichst mit PKW) sollten zuverlässig und verschwiegen sein. Die Befragungen finden ganzjährig vorwiegend in den Abendstunden in der Zeit zwischen 16.00 – 20.00 Uhr statt. Die Interviewer erhalten für diese ehrenamtliche Tätigkeit eine angemessene Aufwandsentschädigung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Tel.: 0711/641-2564 bzw. Tel.: 0711/641-2627

Kurzbewerbungen bitte an:

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
Referat 24, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart oder
E-Mail: Mikrozensus-Interviewer@stala.bwl.de

2017: Rund 50.000 Haushalte werden im Mikrozensus befragt

Interviewer kündigen sich in über 900 Gemeinden in Baden-Württemberg an

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse zu Beginn des neuen Jahres, dass der Mikrozensus 2017 beginnt. Dazu werden vom Statistischen Landesamt über das ganze Jahr rund 50.000 Haushalte in über 900 Gemeinden in Baden-Württemberg befragt. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1.000 Haushalte werden pro Woche befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und

kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Sie können sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Erhebungsbeauftragten verwenden einen Laptop und geben Ihre Antworten direkt ein. Durch die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist sichergestellt, dass die Angaben vollständig und plausibel erfasst werden. Alternativ haben die Haushalte auch die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus:
www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus.

Kontakt:

Fachliche Rückfragen: Tel. (0711) 641 -2513 oder -2626, mikrozensus@stala.bwl.de

Altersjubilare

04.02.	Herr Wilhelm Hertlein	80 Jahre
04.02.	Herr Mustafa Dasdemir	85 Jahre
04.02.	Frau Lieselotte Süßmann geb. Beuscher	90 Jahre
07.02.	Frau Irmgard Bayer geb. Farthmann	75 Jahre
08.02.	Frau Gabriele Kölbl geb. Müller	80 Jahre
10.02.	Herr Werner Huber	80 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



Öffentliche Einrichtungen

Waldkindergarten



Foto: Waldkindergarten

Der Januar: Ein kalter und karger Monat. So erscheint es einem wohl auf den ersten Blick. Den Kindern des Waldkindergartens hat sich jedoch eine richtige Vielfalt aufgetan. Bei gemeinsamen Spaziergängen wurde besonders der Anglersee zum Highlight. War der Sandstrand Anfang des Monats noch mit Schnee

bedeckt, zeigt er sich nun gegen Mitte des Monats in eisiger Schönheit. Fasziniert nehmen sie die Veränderung des Sees wahr. Staunen über eingefrorene Muscheln, Schnecken und Ästen mit Reif. Hören aufmerksam dem Schrei der kanadischen Gänse zu. Und lieben es kreativ und lebendig zu sein: Sei es das Zeichnen mit Stöcken im Sand, Schneepferde und Schneeautos zu formen, über gefrorene Pfützen zu schlittern und gefrorene Erdschollen zu erobern.

Aber auch die wissenschaftliche Seite wird gemeinsam erforscht: Was passiert mit Wasser, wenn es über Nacht draußen bleibt? Wie verändern sich Eiswürfel, wenn man sie zwischen den Händen reibt oder in einem Topf erwärmt? Beim gemeinsamen Singen und Spielen wird es einem warm und schon neigt sich der Kindergarten tag dem Ende zu.

Lust auf mehr? Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Informationstag am 14.02.2017 um 19.30 Uhr am Schrankenbuckel 2 zu kommen. An diesem Abend werden wir die Arbeit des Feld- und Waldkindergartens vorstellen, Bilder aus dem Alltag zeigen und alle Fragen interessierter Menschen beantworten.

Kindergarten Kleine Strolche

Sonntag
05. März 2017

kinder
flohmarkt

- Kleidung, Spielsachen und vieles mehr...
- Kaffee und Kuchen auch zum mitnehmen bereits ab 12:30 Uhr

13:00 - 15:00 Uhr

Aufbau ab 12:00 Uhr

Standgebühr:
 10 € ohne Kuchenspende
 7 € mit Spende eines selbstgebackenen Kuchens
 1 € pro Kleiderständer an festgelegten Plätzen
 (muss selbst mitgebracht werden)

Anmeldung bei
 Jessica Rebennack
 Email: kiga.kleinstrolche@gmail.com

Im Ev. Gemeindezentrum
 Hockenheimer Str. 3
 68782 Brühl

Neurott-Gemeinschaftsschule Ketsch

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür an der Neurott-Gemeinschaftsschule in Ketsch

Am Freitag, den 17. Februar 2017 findet von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr der Tag der offenen Tür an der Neurottschule (Gemeinschaftsschule mit Lernkultur) in Ketsch statt.

Die Kinder können durch zahlreiche Mitmach-Aktionen die Neurottschule kennenlernen.

Für die Eltern gibt es Informationen von der Schulleitung sowie Schulhaus-Rundgänge.

Anmeldung für die 5. Klasse

Dienstag, 4. April und Mittwoch, 5. April 2017, jeweils 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie und euch!

Die Schulleitung der Neurottschule

Lehrstellenbörse

In der „Brühler Rundschau“ bieten wir kostenlos offene Lehr- oder Praktikantenstellen unter der Rubrik **Lehrstellenbörse** an.

Falls Sie eine Ausbildungsstelle zur Verfügung stellen, benötigen wir folgende Angaben:

Name und Anschrift des Arbeitgebers, Ausbildungsberuf, Bewerbungsvoraussetzungen (BV), Ausbildungszeitraum (AZ) und den Ausbildungsbeginn.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **Frau Kloiber, Telefon 2003-33, E-Mail: anita.kloiber@bruehl-baden.de**.

Hier ist eine Lehrstelle frei:

ARBEITGEBER	AUSBILDUNGSBERUF	AUSBILDUNGSBEGINN
Dachdeckerbetrieb Matthias Böckmann , Brühl, Ketscher Str. 34 Tel. 06202/576344	Dachdecker/ -in AZ: 3 Jahre BV: guter Hauptschulabschluss oder höher, schwindelfrei	01.08.2017
„KRONE das gasthaus“ Ehel. Bretzel , Brühl, Ketscher Str. 17 Tel. 06202/6070252	Koch/Köchin AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss	01.09.2017
Finanzamt Schwetzingen und Finanzämter der Region Tel. 06202/81-320 www.fa-schwetzingen.de	Beamte im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst AZ: 2 Jahre bzw. Studium BV: Realschulabschluss bzw. Fach/ Hochschule	15.09.2017 Mittlerer Dienst 01.10.2017 Gehobener Dienst
Die Zahnarztpraxis Stefanie Laufer & Kollegen , Saarburger Ring 30, 68229 Mannheim, Tel. 0621/43033046, info@zahnarzt-laufer.de	Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r AZ: 3 Jahre BV: Mittlere Reife o. vergleichbarer Abschluss	01.09.2017
Laufer Zahntechnik GmbH Saarburger Ring 30, 68229 Mannheim, Tel. 0621/484880 claudia.laufer@laufer-zahntechnik.de	Zahntechniker/-in AZ: 3,5 Jahre BV: Realschulabschluss oder Abitur	01.09.2017
Sparkasse Heidelberg Abt. Ausbildung Herr Jochen Knopf Kurfürstenanlage 34, 69115 Heidelberg, Tel. 06221/511-4067 Online-Bewerbungstool unter www.sparkasse-heidelberg.de/ausbildung	Bankkaufmann/-frau AZ: 2,5 Jahre BV: Mittlere Reife Finanzassistent/ -in AZ: 2 Jahre BV: Fachhochschulreife oder Allgm. Hochschulreife Bachelor of Arts (DHBW – BWL/Fachrichtung Bank) Studiendauer: 3 Jahre (6 Semester) BV: Allgemeine Hochschulreife	01.08.2017
GRN Gesundheitszentren Rhein-Neckar gGmbH , Geschäftsbereich Personal und Recht, Bodenschwinghstr. 10 68723 Schwetzingen Tel. 06202/84-3367 E-Mail: bewerbung@grn.de www.grn.de	Gesundheits- und Krankenpflegehilfe m/w AZ: 1 Jahr BV: Hauptschulabschluss + zusätzlich FSJ o. ähnliches Gesundheits- und Krankenpfleger/in AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss	01.09.2017 01.04. und 01.10. eines Jahres
Psychiatrisches Zentrum Nordbaden 69155 Wiesloch Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.pzn-wiesloch.de	Gesundheits- und Krankenpfleger/in AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss	01.04 und 01.10.eines Jahres

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800/0116016
365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim	
Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal GmbH	
www.avr-kommunal.de	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:
Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)
Bodelschwinghstraße 10 Tel. 116 117

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:
Werktage:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Wochenende:

Samstag, Sonntag, Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Facharztzentrum Mannheim, Collinistraße 11, im Erdgeschoss links, 68161 Mannheim (gegenüber Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK)

Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr
 Werktags: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage:

auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten ist nicht erforderlich!

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augenärzte	0180 6062211
Kinderärzte	0180 6622122

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Apotheken-Notdienst

Sa. 04.02.2017:

Apotheke im Real, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,
 Tel.: 06202-703434

So. 05.02.2017:

Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,
 Tel.: 06202-71810

Mo. 06.02.2017:

See-Apotheke, Ketsch, Seestr. 53,
 Tel.: 06202-65533

Di. 07.02.2017:

Kurpfalz-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 60,
 Tel.: 06202-59480

Mi. 08.02.2017:

St. Martin-Apotheke, Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 21,
 Tel.: 06202-4860

Do. 09.02.2017:

Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41,
 Tel.: 06202-923305

St. Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23,
 Tel.: 06205-5763

Fr. 10.02.2017:

Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1,
 Tel.: 06202-4700

Hort Schillerschule

SONNENSCHEN HORT
- an der Schillerschule -

Dresselstrasse 8
68763 BRÜHL
☎ 06222 750203 Büro
☎ 06222 780985 Gruppen
☎ 06222 74444
✉ hort@vhs@bruehl.de



ANMELDUNG
SONNENSCHEN HORT

Zu unserem Infoabend laden wir herzlich ein.

Am 22.02.2017 um 19:30 Uhr im Sonnenschein Hort

Anmeldungen für die Vormittag/Nachmittag-Betreuung liegen am Infoabend für Sie bereit und werden vom 22.02. bis 17. 03. 2017 für das Schuljahr 2017/2018 in der Einrichtung entgegengenommen.

Anmeldung/Abgabe: Mo-Fr, nach telefonischer Vereinbarung
Büro Tel. 702823 – Leitung Frau Fonje

Wir freuen uns auf Ihr KOMMEN!!!

Aktion 60+

Brühler Jahnschule ist Spitze im Schachbezirk Unerwarteter, großartiger Erfolg beim Mannheimer Turnier



Foto: Aktion 60+

Zufrieden war die vor einem Jahr von 60+ trainierte Schach-AG der Jahnschule von der Meisterschaft des Bezirks Heidelberg zurückgekehrt. Sie war Zehnte geworden, von 17. Gutes Mittelfeld. Alle hatten gekämpft, sich bewährt und Erfahrungen gesammelt.

Im „königlichen Sport“ attackierten sie mit ihren Pferden, drangen mit den Läufern ins gegnerische Lager ein, behaupteten die Geraden mit ihren Türmen, opferten ihre Bauern ohne Wimpernzucken, schützten ihre Könige und ließen – leider – auch die eine oder andere Dame stehen.

Ihre Trainer – Dr. Hans Dvorak und Helmut Mehrer – standen still am Brettrand und beneideten Jürgen Klopp, der Gefühlen freien Lauf lassen darf. Auch sie litten mit, raufte sich gelegentlich still die spärlichen Haare oder blickten stumm zur Decke. Bei guten Zügen ihrer Kiddies aber nickten sie strahlend.

Und dazu hatten sie sehr oft Grund. In dem von Thomas Bareiß und Michael Laudenklos glatt und straff organisierten Turnier erkämpften die Jahnschüler den ersten Platz. Unter 14 teilnehmenden Teams. Mit 11:3 Mannschaftspunkten. Vier Siege fuhren sie ein, vor allem dank Maksim Sklyarenkos und Ammar Bürkles,

die an den Mittelbrettern alle Partien gewannen. Aber was wären sie gewesen ohne Michael Vu, Edvin Ziljic, Matej Maruskin und Sait Borak, mit denen zusammen sie 20 von 28 möglichen Brett-punkten errangen und alle Gegner hinter sich ließen.

Wie geht es nun weiter? Die Schüler haben sich für das nordbadi-sche Finale am 16. Februar in Karlsruhe qualifiziert. Dass dort die Trauben deutlich höher hängen als in Mannheim, wissen sie. Die Trainer auch, genauso wie die Eltern, die mit ihrer Förderung wesentlich zu dem Ergebnis beigetragen haben. Drücken wir also den 9 und 10 Jahre alten Dritt- und Viertklässlern der Jahnschule die Daumen!

sr

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Kursbeginn bei der VHS in Brühl

13.02.-18.02.

English for Advanced Learners in the Morning Mittelstufe B2

Für Teilnehmer/innen mit guten Vorkenntnissen und Wiedereinsteiger/innen

Mehrzweckraum Hallenbad
15 x montags, ab 13.02., 9-10.30 Uhr

Frauenforum – Vormittagsprogramm

Sind Sie an Vorträgen aus den Bereichen Kunst, Psychologie, Soziologie, Politik, Geographie, Literatur und Kunstgeschichte interessiert? Nehmen Sie gerne an Museumsführungen und Exkursionen teil? Wir begrüßen Sie gerne in unserem Frauenforum am Vormittag. Gasthörerinnen 4,- EUR/Vortrag

10070

Maria Becker
Brühl, Pro Seniore Residenz
10 x dienstags, ab 14.02., 9.30-11 Uhr
30,- EUR

Aktuelles aus der Politik

Vortrag
10071
Gerhard Stratthaus, Finanzminister a.D.,
ehem. Mitglied Vorstand Soffin
Dienstag, 14.02., 9.30-11 Uhr

Klar im Kopf, stark im Körper, weit im Herz

Vortrag mit praktischen Übungen
10072

Anna-Maria Avenius
Dienstag, 21.02., 9.30-11 Uhr

Kurpfalz hinne, Kurpfalz vorne un middedrin

Heiterer literarischer Bummel durch die Region mit Geschichten, Anekdoten und Mundart

10073
Gerhard Krieger
Dienstag, 07.03., 9.30-11 Uhr

Wales

Keltisches Land zwischen Bergen und Meer
Vortrag mit Bildern
10074

Daniela Mancic
Dienstag, 14.03., 9.30-11 Uhr

Künstliche Intelligenz als Herausforderung

Vortrag
10075
Heinz Antes, M.A.
Dienstag, 21.03., 9.30-11 Uhr

Bedeutende Frauengestalten des Mittelalters

Vortrag
10076
Diana Liesegang, M.A.
Brühl, Pro Seniore Residenz
Dienstag, 28.03., 9.30-11 Uhr

Bücherei

In die Märchenwelt eintauchen mit

Montag, 13. Februar, 16 Uhr!
Gemeindebücherei

Der Journalist, in Brühl bestens bekannt, versteht es seit vielen Jahren, Kinder in die Welt der Geschichten, Märchen oder auch Abenteuer- und Gruselgeschichten zu entführen.

Peter Lemke



Foto: Bücherei

*Die Teilnahme ist kostenlos, aber begrenzt.
Eine Anmeldung jedoch ist erforderlich.*

Faschingsbücher aus der Gemeindebücherei

Die Faschingsbücher stehen separat in 2 Ausstellungsregalen unseren Lesern zur Verfügung und können jetzt wieder entliehen werden.

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3
Tel.: 702983 FAX: 702984
E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de
Internet: www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de
Medien zum Download: www.metropol.bib.de

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl
Mo, Mi, Fr. 10-12 u. 14-18 Uhr
Di + Do geschlossen
und www.metropol-card.net

Island - Grönland - Spitzbergen - Lofoten - Färöer

INSELN DES NORDENS
Abenteuer am Polarkreis

Live-Reportage und Multivision von
Olaf Krüger & Kerstin Langenberger

Mittwoch, 08.03.17, 20.00 Uhr
Festhalle Brühl



Foto: Olaf Krüger/Kerstin Langenberger

Die preisgekrönten Naturfotografen Olaf Krüger und Kerstin Langenberger verbindet die Begeisterung für die Natur und Kultur des Nordens. In einer packenden Live-Show stellen sie die schönsten und wildesten Eilande Nordeuropas vor: das sagenhafte Naturwunder Island, die Heimat der Inuit, Grönland, das Eisbärenland Spitzbergen, den Inselstaat der Färöer und das Nordlichtarchipel Lofoten. Für die Live-Reportage »Inseln des Nordens« haben die Referenten keinen Aufwand gescheut: Eindringliche Porträts, schwelgerische Landschaftsaufnahmen und über die Leinwand tanzende Nordlichter verleiten zum Staunen und Träumen.

Weitere Infos unter: www.olafkrueger.com und www.arcticdreams.com

Eintritt: 12 €, **AK:** 14 € **Karten:** Rathauspforte Tel.: 2003-0
Buchbar auch über <https://bruehl-baden.reservix.de> zzgl.: 2,20 €

– Fortsetzung von S. 6 –

Präsidentschaftswahlen 2017

Frankreich vor dem Richtungswechsel

Vortrag

10077

Daniel S. Dutzi

Dienstag, 04.04., 9.30-11 Uhr

Programmbesprechung

10078

Maria Becker

Dienstag, 11.04., 9.30-11 Uhr

Das Schwetzingen Schloss

Führung

10079

Dr. Ralf Wagner

Dienstag, 18.04.

Treffpunkt: 9.45 Uhr vor dem Schloss

Anmeldung bis 04.04. bei Maria Becker, Telefon 06202 72308

UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn

Bretten – Altstadt und Melanchthonhaus

Exkursion

10080

Dorothee Oettli

Dienstag, 25.04.

Information und Anmeldung bis 04.04. bei Maria Becker, Telefon

06202 72308

Feld- und Waldkindergarten – Infotermine

Für Eltern von Kindern im Alter von 3-6 Jahren

In Kooperation mit dem Dietrich-Bonhoeffer-Verein

Der Feld- und Waldkindergarten des Dietrich-Bonhoeffer-Vereins bietet vornehmlich Brühler Kindern einen Kindergarten mitten in der freien Natur. Im Mittelpunkt des Betreuungsangebotes steht das spielerische Entdecken der Natur, das Staunen über kleine und große Wunder und das Erlernen des verantwortungsvollen Umgangs mit der Schöpfung. Neben täglichen Gruppenkreisen in denen wir singen, basteln, spielen und eine Kinderandacht erleben, sind die Kinder des Feld- und Waldkindergartens viel in der Umgebung unterwegs. Auch Tiere dürfen im Kindergarten leben und werden von den Kindern versorgt.

Infotermine zum Orientierungsplan Baden-Württemberg in einem Naturkindergarten:

Dienstag den 14.02. oder Dienstag 14.03.2017, jeweils um 19 Uhr Krippenräume des Dietrich-Bonhoeffer-Vereins, Am Schrankenbuckel 2 (ehemaliges Sparkassengebäude)

Am Schrankenbuckel 2, Kindertagespflege des D.-Bonhoeffer-Vereins

2 x dienstags, ab 14.02., 19-20.30 Uhr

Spanisch 1

Grundstufe A1

Für Teilnehmer/innen ohne Vorkenntnisse

Schillerschule

12 x dienstags, ab 14.02., 20-21.30 Uhr

De cara a España

Mittelstufe B1

Für Teilnehmer/innen mit guten Vorkenntnissen

Leemos, hablamos de tema de actualidad sin olvidar ejercicios de gramática.

Schillerschule

12 x dienstags, ab 14.02., 18.30-20 Uhr

English Refresher

Mittelstufe B1

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

We talk a lot, we work on expanding our vocabulary, we train our listening abilities and look at structures as well, all of this in a relaxed atmosphere and through a range of different activities. Newcomers welcome if you've had at least 3 years of English training some time before.

Schillerschule

15 x mittwochs, ab 15.02., 18.30-20 Uhr

Experimentierfeld Acrylmalerei

Für alle, die den Tag kreativ beenden wollen, bietet dieser Kurs in entspannter Atmosphäre Spaß am Experimentieren. Es wird mit Pinsel, Spachtel oder Schwamm sowie zahlreichen Hilfsmitteln wie Sand, Steinen, Papierresten, Strukturpasten oder Montageschaum gearbeitet. Dadurch erlernen Sie die verschiedenen Techniken der Acrylmalerei und erarbeiten sich Grundkenntnisse in Farbenlehre und Bildkomposition.

Bitte folgendes Material mitbringen: Leinwand im gewünschten Format (z.B. 50 x 70 cm), alte Lappen, Pinsel, Haushaltsrolle, Fön, zwei Wassergläser, Pappteller und große Mülltüte. Die Farben sowie andere Hilfsmittel werden von der Dozentin besorgt und nach Verbrauch berechnet.

Schillerschule

6 x donnerstags, ab 16.02., 19.15-21.30 Uhr

Anmeldung bis 13. Februar



Mitteilungen anderer Behörden

Agentur für Arbeit Heidelberg

Veranstaltungsreihe „Coach your kids – Tipps für Eltern“ der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Heidelberg

Am 16. Februar 2017 findet in der Heidelberger Arbeitsagentur die dritte Elternveranstaltung im Rahmen der Reihe „Coach your Kids“ statt.

Sie erhalten von unseren Experten aktuelle Informationen zum Ausbildungsmarkt und offenen Ausbildungsstellen in der Region. Im Anschluss daran stellen Berufsberaterinnen Überbrückungsmöglichkeiten vor, falls man nicht den passenden Ausbildungsplatz findet. Außerdem haben Sie die Möglichkeit sich über Freiwilligendienste und Auslandsaufenthalte zu informieren.

Im Anschluss stehen Ihnen unsere Berater/innen gerne für alle Fragen rund um die Themen Berufswahl und Ausbildungsplatzsuche zur Verfügung. Für die Veranstaltung am 16. Februar ist keine Anmeldung erforderlich.

Beginn 19:00 Uhr, Ende gegen 21:00 Uhr.

Veranstaltungsort: Raum 733, Agentur für Arbeit Heidelberg, Kaiserstraße 69/71, 7. Ebene.

Parkplätze stehen im Innenhof zur Verfügung.

Bei Fragen bitte E-Mail an: Heidelberg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Die nächste Veranstaltung der Reihe findet am 16. März statt und beschäftigt sich mit der Frage: Wie helfe ich meinem Kind bei der Berufswahl?

Winterzeit – der Schimmel blüht auf

Die KliBA, Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis und die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg geben Tipps zur Vermeidung von Schimmelbefall

Farbige, oft braune oder schwarze Flecken an Wänden, Decken oder sogar Mobiliar, modrig-muffiger Geruch – gerade in der kalten Jahreszeit breitet sich in vielen Wohnungen wieder Feuchtigkeit und Schimmel aus. Uwe Jung, Energieberater der KliBA und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erläutert die Ursachen des Schimmelbefalls und erklärt, wie man die eigene Wohnung schützen kann.

Auch ungenutzte Räume niedrig heizen

Jung: Die wichtigsten Stellschrauben, um Schimmel in der Wohnung zu vermeiden sind bewusstes Heizen und regelmäßiges Stoßlüften. Schimmel mag es gern kühl und feucht. In der kalten Jahreszeit ist es wichtig, alle Räume regelmäßig zu beheizen, um das Auskühlen der Wände und damit einhergehende Feuchtigkeits- und Schimmelbildung zu vermeiden. In Anbetracht wieder steigender Energiekosten ist absolut verständlich, dass Haushalte ihren Heizbedarf senken wollen. Doch wird oft am falschen Ende gespart. Gerade Räume, die im Winter nicht oder nur unzureichend beheizt werden, bieten dem Schimmel einen hervorragenden Nährboden. Daher sollten Raumtemperaturen von 16 Grad Celsius nicht unterschritten werden.

Lüften, lüften, lüften – aber keine Dauerlüftung durch Kippstellung

Jung: Einmal täglich lüften gegen Schimmel genügt nicht. Stoßlüften Sie zwei- bis viermal täglich. Das heißt: die Fenster für mindestens fünf Minuten ganz öffnen. Kippstellung ist wirkungslos: Dabei wird nur Wärme zum Fenster hinausgeheizt und die Schimmelbildung begünstigt, weil die Wände auskühlen. Durch das Schließen der Zimmertüren verhindern Sie, dass sich der Dampf in der Wohnung verteilt.

In Räumen, in denen große Mengen Wasserdampf entsteht, wie zum Beispiel in der Küche, im Bad oder beim Wäschetrocknen, sollte man möglichst sofort stoßlüften. Der Mensch merkt, wann es zu kalt ist. Unser Empfinden für Feuchtigkeit ist dagegen nicht so genau. Daher empfiehlt sich die Nutzung eines Hygrometers, mit dem die Luftfeuchtigkeit in den einzelnen Räumen gemessen werden kann. Lüften sollte man ab 60 Prozent relativer Luftfeuchtigkeit, um feuchte Wände und Schimmelbildung zu vermeiden. Außerdem kann man damit auch den Lüftungserfolg kontrollieren.

Was tun, wenn der Schimmelschaden bereits da ist?

Jung: Sind Feuchtigkeitsschäden in der Wohnung festgestellt worden, sollten Mieter ihren Vermieter darüber informieren. Dieser sollte dann einen Fachmann zu Rate ziehen, um das Ausmaß der Schäden zu prüfen und entsprechende Schritte zur Trocknung der betreffenden Stellen einzuleiten. Nur Fachleute können außerdem sicherstellen, dass auch die gesundheitsschädlichen Stoffwechselprodukte des Schimmelpilzes vollständig entfernt werden. Einfach nur weiß überstreichen löst das Problem dagegen nicht!

Außerdem hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale bei allen Fragen zum Erkennen und Vermeiden von Schimmelschäden online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder direkt bei der KliBA, Klimaschutz- und Energie-Beratungsgesellschaft Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis unter 06221-99 87 50.

Ihre Ansprechpartner für weitere Informationen:

Dr. Klaus Keßler
Geschäftsführer
Tel.: (0 62 21)99 87 50
info@kliba-heidelberg.de

AVR

Nächste Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH in Brühl

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Dienstag, den 07.02.2017** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **10:00 bis 13:00 Uhr beim Messplatz in der Friedrich-Ebert-Straße** beim Schadstoffmobil abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Wandinnenfarben (Dispensionsfarben) werden **nicht** beim Schadstoffmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen.

Leuchtstoffröhren und **Energiesparlampen** können bei den AVR Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg kostenlos abgegeben werden.

Altöl wird ebenfalls **nicht** bei der Schadstoffsammlung angenommen. Hier besteht eine Rücknahmepflicht für den Handel. Tankstellen und Werkstätten nehmen häufig Altöl an.

Die AVR Kommunal GmbH bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.



Kirchliche Nachrichten

**Katholische Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch
Hl. Schutzengel Brühl, St. Michael Brühl-Rohrhof**

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025
www.kath-bruehl-ketsch.de, gabriele.roesch@kat-bruehl-ketsch.de

04.02. Samstag - Hl. Rabanus Maurus

18:00	St. Michael	Hl. Messe
	anschließend	Erteilung des Blasiussegens

05.02. SONNTAG - Fünfter Sonntag im Jahreskreis

10:00	St. Sebastian	Hl. Messe
		anschließend Erteilung des Blasiussegens
10:30	Ev. Kirche Brühl	Krabbelgottesdienst

07.02. Dienstag

18:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe
-------	-----------------	-----------

08.02. Mittwoch

10:00	Pro Seniore	Ev. Wortgottesdienst mit Pfr. Ueberschaer
10:30	Avendi	Ev. Wortgottesdienst mit Pfr. Hundhausen-Hübsch
10:45	B&O Sen. Heim	Ev. Wortgottesdienst mit Pfr. Ueberschaer

09.02. Donnerstag

09:00	St. Michael	Hl. Messe
-------	-------------	-----------

10.02. Freitag - Hl. Scholastika

18:00	St. Sebastian	Hl. Messe
-------	---------------	-----------

11.02. Samstag - Gedenktag Unserer lieben Frau in Lourdes

18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit den Erstkommunionkindern, mitgestaltet vom Kinderchor
-------	---------------	---

12.02. SONNTAG - Sechster Sonntag im Jahreskreis

10:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe
-------	-----------------	-----------

Kolpingfasnacht 2017 am 11. Februar im kath. Pfarrheim Ketsch

Unter dem Motto „Circus International“ lädt die Kolpingsfamilie Ketsch Mitglieder und Freunde zum bunten Fasnachtsabend mit Programm und Tanz ein – Alt und Jung, Groß und Klein.

Am **Samstag, 11.02.17 um 17:58 h** öffnet das kath. Pfarrheim dazu seine Pforten.

„Manege frei für die Kolping-Narretei – das Pfarrheim wird zum Zirkuszelt“.

Für das leibliche Wohl gilt auch dieses Mal wieder das bewährte Prinzip „buntes Tischtuch“. Dazu bringt jeder etwas mit und daraus ergibt sich immer wieder ein leckeres Büfett.

Zirkus- und Fasnachtsfreunde – macht Euch auf den Weg – die Kolpingsfamilie Ketsch freut sich auf viele närrische Gäste.

Ökumenische Nachrichten

Ökumenischer Krabbelgottesdienst

Gottesdienst für die Kleinsten aus unseren Gemeinden mit ihren Mamas und Papas, Omas und Opas und ihren Geschwistern:
Sonntag, 05.02.2017 um 10:30 Uhr in der Evangelischen Kirche in Brühl, Kirchenstraße.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon: 71232, Fax: 780421
E-Mail: evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de
Besuchen Sie unsere Homepage: www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Di., Mi. 9.00 – 11.30 Uhr; Do. 10.00 – 11.30 Uhr;
Fr. 8.30 – 10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch (Tel. 9479529) und mit Pfarrerin Ueberschaer (Tel. 72618) nach Vereinbarung..

Sonntag, 05.02.

10:00 Uhr „Nur einen Schritt weiter – Wagnis des Glaubens.“ Gottesdienst im Rahmen der Regionalen Predigtreihe: „Hier stehe ich – kann ich auch anders?“ im Gemeindezentrum (Pfr D. Schilling, Eppelheim, zu Mt 14)
10:30 Uhr Ökum. Krabbelgottesdienst in der Kirche

Montag, 06.02.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 07.02.

19:00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum: Ein Abend zur Jahresrunde (Nadine Ueberschaer)
19:00 Uhr Männerkreis im Pfarrhaus: Gesprächsabend mit Pfr i.R. Walter Sauer: Evangelisch-katholisch: Persönliche Erfahrungen und Fragen

Mittwoch, 08.02.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Ueberschaer)
10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Ueberschaer)
14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
15:00 Uhr KonfirmandInnenunterricht Gruppe I im Gemeindezentrum
16:45 Uhr KonfirmandInnenunterricht Gruppe II im Gemeindezentrum
19:00 Uhr Wochenandacht in der Kirche
20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Freitag, 10.02.

16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in der Kirchenstr. 5
17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in der Kirchenstr. 5

Sonntag, 12.02.

10:00 Uhr „Hier stehe ich ... Zum Lutherlied „Aus tiefer Not.“ – Zentraler Gottesdienst mit Abendmahl im Rahmen der Regionalen Predigtreihe: „Hier stehe ich – kann ich auch anders?“ mit S. Rolf, D. Helmer u.a. in der Evang. Christuskirche in Oftersheim:
14:00 Uhr Gottesdienst zur Ausstellungseröffnung im Gemeindezentrum mit Bischof Cornelius-Bundschuh/Hundhausen-Hübsch im Gemeindezentrum mit anschl. Empfang

Auf der Suche nach Stille – Zur Ruhe kommen

Abendandachten immer mittwochs um 19 Uhr in der Evangelischen Kirche, Brühl, Kirchenstraße
Das Leben in unserer Zeit wird immer hektischer. Ein voller Terminkalender beherrscht unseren Tagesablauf. Die modernen Kommunikationsmittel fordern rasche Reaktionen. Gejagt von dem Gedanken, nichts zu verpassen, wächst zunehmend das Bedürfnis endlich einmal abschalten zu wollen, um in sich gehen

lassen zu können und zur Ruhe zu kommen. Eine Oase der Ruhe will die wöchentlich stattfindende Abendandacht für alle Menschen – unabhängig von ihrer Konfession – sein. Die kleine evang. Kirche in der Kirchenstraße bietet dazu den idealen Raum. Mit kurzen Texten, Musik, aber auch Stille und Zeit für das Gebet, kann hier Abstand gewonnen werden von den alltäglichen Kleinigkeiten. Die innere Stimme wird wieder hörbar, die sonst vom Alltagsrauschen übertönt wird. Daraus entsteht neue Kraft, den Alltag besser und auf die Dauer auch etwas gelassener zu bewältigen.

Vorbereitet und gestaltet werden diese Abende abwechselnd von Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde. Einmal im Monat wird Frau Almut Hundhausen-Hübsch oder Frau Nadine Ueberschaer die Andacht mit Abendmahl übernehmen.

Die Termine können wöchentlich aus der Übersicht in der Brühler Rundschau entnommen werden./wkw

Bitte vormerken:

Zur Eröffnung der Ausstellung „Hier stehe ich. Ich kann nicht anders.“ – Brühler Künstlerinnen und Künstler stellen sich.“ wird Landesbischof Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh im Februar einen Gottesdienst mit uns feiern, auf den wir schon jetzt aufmerksam machen möchten. Mehr als 20 Künstlerinnen und Künstler haben unsere Einladung angenommen und werden sich an der Ausstellung im Gemeindezentrum beteiligen. Sie wird am 12.2. um 14 Uhr mit einem Gottesdienst eröffnet – im Anschluss daran können die Kunstwerke mit einem Glas Kirchen-Secco besichtigt werden. Dazu wünschen wir uns viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer – besonders vom Rohrhof und aus Brühl!

Brühler Künstler und Künstlerinnen stellen sich:

HIER STEHE
ICH.
ICH
KANN
NICHT ANDERS.
12.02. '17, 14 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Eröffnungsgottesdienst mit Landesbischof
Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh.
Anschließend Vernissage.



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Sonntag, 05. Februar

18.30 Uhr Gottesdienst, Predigt: Otto Lang
Thema: Verdauungsschwierigkeiten
Im ev. Gemeindezentrum

Sonntag, 12. Februar

18.30 Uhr Lobpreisgottesdienst
Im ev. Gemeindezentrum



Parteien

SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

Achtung Terminänderung:

Aus organisatorischen Gründen muss die Jahreshauptversammlung um eine Woche verschoben werden. Der Termin der Jahreshauptversammlung ist nun der 24. März.

Zur nächste Vorstandssitzung wollen wir uns am 16. Februar um 20:00 h im Fraktionszimmer der SPD im Rathaus treffen.

Grüne Liste Brühl

Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl e.V. am Samstag, 18. Februar 2017, 10-13 Uhr, hinterer Messplatz

... für den sozialen Zweck. Wir sammeln Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Kartonagen und Bücher. Auch CDs und Weinkorken werden angenommen. Kunststoffe, Folien, Tapeten, Styropor-Verpackungen oder Hygienepapiere sowie Metallteile dürfen nicht in die Sammlung. Bitte zuvor entfernen. Aus Sicherheitsgründen bitte das Altpapier erst am Samstag ab 10.00 Uhr anliefern.

Fragen zum Thema Altpapier?

Schreiben Sie uns info@grueneliste-bruehl.de



Vereine

Jahrgänge

Jahrgang 1934/35

Treffen zu einem gemütlichen Beisammensein am Donnerstag, 16.02.2017, um 17.00 Uhr, im Nebenzimmer des TV-Clubhauses Brühl RM

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am kommenden Dienstag, den 07. Februar 2017, um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplätz 2 zu einem gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1947/48

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am kommenden Mittwoch den 08.02. um 18.00 Uhr im Clubhaus des Turnvereins

IG Brühler und Rohrhöfer Vereine

„Meine Heimat, Meine Vereine“ bringt Glück und Kulturerlebnisse

Die Interessengemeinschaft Brühl-Rohrhöfer Vereine möchte für den Vereinsgedanken werben und seine Vereine bei der Mitgliederwerbung unterstützen. Mit einer „Sympathiewerbung“ mittels großformatiger auch in Schwetzingen, Ketsch, Oftersheim und Plankstadt aufgehängter Plakate mit einem künstlerisch von dem Brühler IG-Vorsitzenden Wolfram Gothe gestalteten Regenbogen-Motiv machten die Vereins-Freunde auf die Vielfalt der Vereinswelt in der Region aufmerksam.

Mit einem Gewinnspiel, bei dem es darum ging, welche Vereine auf dem Plakat zu identifizieren sind, wurden jetzt die glücklichen Gewinner mit Kulturgutscheinen beglückt. „Wir machen das im Rathaus, um damit die Verbundenheit der Gemeinde mit ihren Vereinen unter Beweis zu stellen“, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck in seiner Begrüßung. Die Vereine verdienen auch Sympathie, weil sie Orte und Räume schafften, in denen die Menschen

Gemeinschaft finden könnten, „und das in unserer hektischen Zeit, in der jede absonderliche Sache wichtiger als dieses alltägliche Leben in unseren Gemeinden ist.“



Die Gewinner mit IG-Vereinsvorsitzendem Wolfram Gothe (links) und Bürgermeister Ralf Göck (rechts), Dorothee Krieger, Marion und Alexa Engels, Gisela Fillinger, Winfried Rauscher und Rainer Dörr

Foto: Gemeinde Brühl

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Gruppe Brühl-Schwetzingen

trifft sich am Montag, 06.02.17 um 15 Uhr zum Gesprächskreis und Vorführung über:

Gesundes Essen – Mediterranes Kochen mit Herrn Nyst im Gruppenraum Brühl.

Kontakt: Gardy Cerff, Tel. 139955 u.

Viola Romeis, Tel. 0621 – 43763256

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl

Leben retten und gleichzeitig für die eigene Gesundheit etwas tun

Der DRK-Blutspendedienst bietet im Rahmen der Blutspende die Gesundheitswochen an.

Täglich werden in Hessen 900 und in Baden-Württemberg 1.800 Blutspenden benötigt um die rund 440 Kliniken zu versorgen. Neben der guten Tat mindestens ein Leben zu retten können Blutspender auch aktiv für die eigene Gesundheit vorsorgen.

Der DRK OV lädt hierzu ein am

Montag, dem 06.02.2017 von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

DRK-Ortsverein, Mannheimer Landstraße 13 68782 Brühl

Blutspender helfen nicht nur Kranken und Verletzten wieder gesund zu werden, sie tun auch etwas für ihre eigene Gesundheit. Denn jede Blutspende ist gleichzeitig ein kleiner Gesundheitscheck. Bei jeder Blutspende kontrolliert der DRK-Blutspendedienst den Blutdruck und misst den Gehalt an rotem Blutfarbstoff (Hämoglobinwert). Außerdem wird jede Blutspende im Labor auf unterschiedliche Krankheitserreger wie Hepatitis B und C sowie HIV untersucht. Während der Gesundheitswochen vom 2. Januar bis 28. Februar bedankt sich der DRK-Blutspendedienst darüber hinaus noch für das treue Engagement als Blutspender mit zusätzlichen Blutuntersuchungen. Teilnehmen können alle Blutspender, die bei diesem Termin mindestens ihre dritte Blutspende innerhalb 12 Monaten leisten. Sie erhalten zusätzliche Untersuchungen des Blutfettwerts (Cholesterin), Kreatinin und der Harnsäure. Neben dem guten Gefühl bis zu drei Leben gerettet zu haben, bleibt auch das gute Gefühl für seine eigene Gesundheit gesorgt zu haben.

- Lesen Sie bitte weiter auf S. 15 -



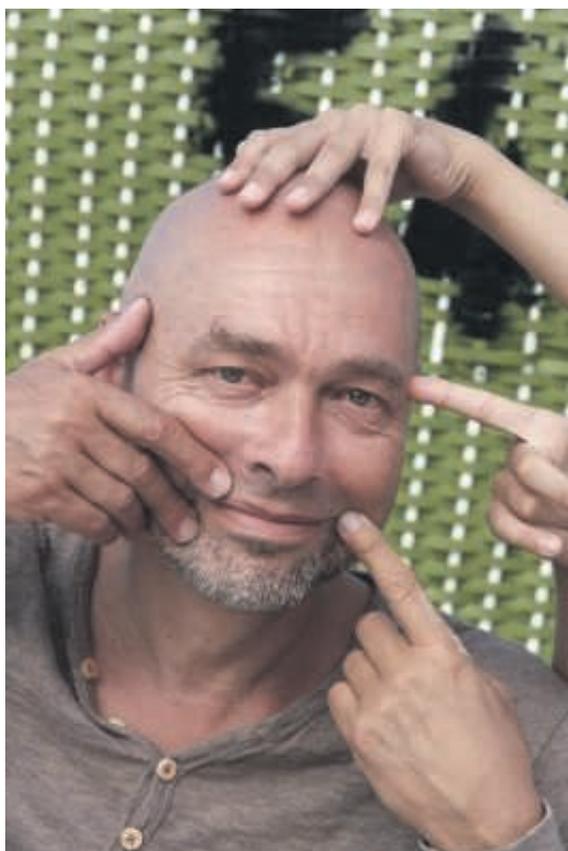
Kulturelles



Do., 06.04.2017, 20.00 Uhr

Nur für kurze Zeit – alles gloffe?

mit Arnim Töpel



Er gilt als „Bluesdenker am Piano“, „feinsinnige Ausnahmeerscheinung“ und „Philosoph unter den Kabarettisten“, wird geschätzt „für sprachliche Eleganz und musikalische Klasse“. Seit 1999 steht er beruflich auf der Bühne, davor war der gelernte Jurist viele Jahre Radio-Talker beim Südwestfunk in Baden-Baden. Schon sein Debüt-Programm „Sex ist keine Lösung“ bescherte ihm den Deutschen Kleinkunstpreis, seine Verdienste um unsere Sprache jüngst die Hermann-Sinsheimer-Plakette der Stadt Freinsheim. Dank seinem Kommissar Gündä ist der Masterbabbler nun auch noch erfolgreicher Mundartkrimi-Autor („De Schorle-Peda“, „Muffzekopp“, „Die Luddarisch Brick“, „Fagrumbelung“); gerade erst erschien sein erstes Kinderbuch „Isch, de Krutze“, natürlich auch mit Dialekt.

Neue Songs, frische Texte, Klassiker in anderem Gewand und Literarisches- ein dreisprachiger Gugge-ma-mol-Abend mit diesem vielseitigen Künstler: hochdeutsch, kurpfälzisch und immer musikalisch.

Verbreitetes Prädikat: wohltuend.

Eintritt: € 20,- (AK + 2,-)

(Einzelplatznummerierung)

„Motivation für Pferd und Mensch“



Vortrag von
Jenny Wild & Peer Claßen

**Mittwoch 26. April 2017,
18.00 Uhr**

Villa Meixner

Eintritt: € 10,- (freie Platzwahl)



Do., 16.03.2017, 20.00 Uhr

Festhalle

Lisa Fitz

**„Weltmeisterinnen –
Gewonnen wird im Kopf“**

Eintritt: € 19,- bis € 25,- (AK + 3,-)
(Einzelplatznummerierung)

Do. 27.04. & Fr. 28.04.2017

20.00 Uhr

Villa Meixner

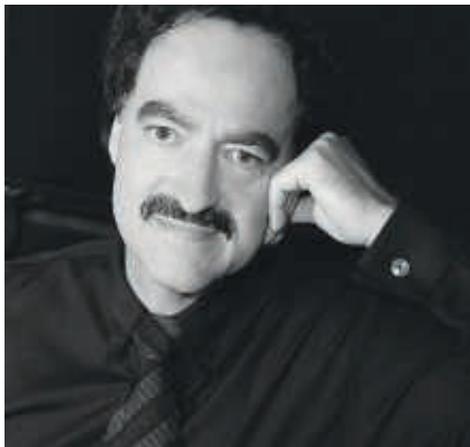
Franz-Josef Feimer

Zwischen den Sa^aiten

piano-KABARETT

NUR NOCH WENIGE

Karten à € 20,-



Sa., 06.05.2017, 20.00 Uhr

Festhalle

EVAS SCHWESTERN

Best of

Eintritt: € 14,- bis € 17,-
(AK: + € 3,-)

Einzelplatznummerierung



Do., 01.06.2017, 19.00 Uhr

Villa Meixner

Britta & Christian Habekost

„Elwenfels²“

Im Preis inkludiert:

1 signiertes Exemplar „Elwenfels²“,
Weinverkostung & Snack

NUR NOCH WENIGE

Karten à € 37,-





17. Brühler Gesundheitsforum

Freitag, 21. April 2017, 19:00 Uhr

Festhalle

Pflege deinen Geist - Dein Körper dankt es dir!

Fördere Dein gesundheitliches Gleichgewicht

mit Ursula Haller

Die Pflege des Geistes lohnt sich, auch noch im Alter!

Erfreuliche Nebenwirkung: es dient so nebenbei der Gesundheit.

Frau Ursula Haller öffnet für Sie den Werkzeugkasten zu Fähigkeiten, die Sie sich selbst nie zugetraut hätten!



Eintritt: € 10,- (AK + € 2,-)
(freie Platzwahl)

DIE SILVA
METHODE MIND CONTROL

Silva Basis Seminar

Samstag 22.04. – Montag, 24.04.2017

Villa Meixner

Informationen & Buchung unter www.silva-meth.at

Karten für alle Veranstaltungen gibt es an der Rathauspforte unter 06202-2003-0 oder unter <https://bruehl-baden.reservix.de>

Bei Onlinebuchungen fallen Vorverkaufsgebühren an!

Tickets unter www.reservix.de

und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

 www.facebook.de/reservix

Ausstellung in der Villa Meixner

bis 05. März 2017

Peter Padubrin-Thomys

„Ab wann im Leben weiss man etwas?“

Öffnungszeiten

Sa. 14:30 – 17:30 Uhr

So. & Feiertags 14:00 – 17:30 Uhr



Cajon-Schnupperkurs am Samstag, den 04.02.2017, in der Festhalle Brühl (Mehrzweckraum)

Die Musikschule Klangfabrik lädt in Kooperation mit der Gemeinde Brühl am Samstag, den 04.02.17, zu zwei Cajon-Kursen in den Mehrzweckraum der Festhalle Brühl, Hauptstr. 2, in 68782 Brühl, ein.

Liebe Brühler Bürger,

wir danken für das rege Interesse an unseren Cajon-Workshops.

Der Anfängerkurs um 10.00 Uhr ist ausgebucht und es können keine weiteren Anmeldungen entgegengenommen werden.

Wir werden in Kürze gerne einen weiteren Termin aufgrund der hohen Nachfrage anbieten.

Für den Fortgeschrittenkurs um 11.30 Uhr sind noch 2 Plätze frei.

Fortsetzung von S. 11

Erstspender erhalten den Blutspendeausweis mit dem Vermerk der Blutgruppe. Dieser hat bei Unfällen nicht selten schon einen entscheidenden Zeitvorteil bei der Versorgung der Verletzungen gebracht.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Wir freuen uns auf Sie!

Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Brühl

ME

VdK-Ortsverband Brühl

Am **Schmutzigen Donnerstag, 23. Februar**, unternimmt der VdK-OV seine traditionelle „nährische Faschings-Halbtagsfahrt“. Sie führt wieder nach Bechtheim ins „Weinhaus Lohmann“.

Wer gerne in geselliger Runde schöne Stunden miterleben will, kann sich unter der Tel.-Nr. 06202/71456 oder bei den zuständigen Vorstandsmitgliedern anmelden.

Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Abfahrt des Busses	12.40 Uhr	Schwimmbad-Parkplatz Brühl
	12.45 Uhr	Nibelungenstraße
	12.50 Uhr	Rohrhof, Bushaltestelle Ecke Kaiserstraße
	13.00 Uhr	Brühl, Messplatz

AK

Gewerbeverein Brühl & Rohrhof

Gewinner der Glückssterne-Aktion erhalten ihre Preise

Seit kurzem standen sie fest, die 13 Gewinner der Glückssterne-Aktion des Gewerbevereins Brühl & Rohrhof. Erst vor wenigen Tagen waren ihre Gewinner-Sterne aus der großen Lostrommel gezogen worden, nun waren sie herzlich eingeladen, ihre Gewinne in einer kleinen Feierstunde im Brühler Rathaus entgegenzunehmen.

Im Beisein des Bürgermeisters Dr. Ralf Göck fanden sich Gewinner und Aktive des Gewerbevereins im Ratssaal ein, um festlich den Abschluss der Aktion zu begehen. Rund 2000 Sterne waren im vergangenen Advent für den guten Zweck verkauft worden, der Verkaufserlös von rund 2000 € zuzüglich weiterer privater Spenden geht ungeschmälert an die Stiftung „Sternenglück für Brühler und Rohrhofer Kinder“, die schon etlichen Kindern unserer Gemeinde geholfen hat. Sie unterstützt Kinder aus finanziell schwachen Familien, wenn andere Fördermöglichkeiten nicht greifen und ermöglicht diesen Kindern die Teilhabe am schulischen und gesellschaftlichen Leben, das Dabeisein. So werden beispielsweise Mitgliedsbeiträge für Sportvereine übernommen, Schulstarter-Erstausrüstungen bezahlt, Zuschüsse zu Klassenfahrten geleistet und vieles mehr. Diese Kinder sind zweifelsohne die größten Gewinner der Aktion.



Gewinner und Gewerbevereinsmitglieder freuen sich bei der Gewinnübergabe
Foto: Lenhardt

Aber seit kurzem gibt es nun also auch 13 weitere Gewinner, nämlich eben jene, die bei Helga Fassl aus der Vielzahl der Sterne gezogen worden waren. Bei der Feierstunde im Rathaus freute sich Thomas Zoepke, Vorsitzender des Gewerbevereins, über die rege Teilnahme an der Sternenglück-Aktion, die schon seit Jahren fester Bestandteil des Brühler Advents ist, „nicht nur, weil der Erlös einem guten Zweck zukommt, sondern auch, weil durch die Aktion auch die örtlichen Geschäfte wieder bekannter werden“. Dies ist auch im Sinne des Bürgermeisters, der ebenfalls seine Freude über die erneut gelungene Aktion zum Ausdruck brachte: „Wir haben uns bewusst dazu entschieden, die Gewinnübergabe wieder im Rathaus durchzuführen, um damit auch zu verdeutlichen, dass wir als Gemeinde voll hinter der Aktion stehen und die Gewerbetreibenden unterstützen.“ Der Bürgermeister dankte den Organisatoren des Sterneverkaufs und hob in seinen Worten die Bedeutung des funktionierenden Einzelhandels sowohl im Hinblick auf die fußnahe Versorgung der Bevölkerung als auch hinsichtlich eines lebendigen Ortsbildes hervor. Nach den kurzen Ansprachen kam dann der große Moment: Die Gewinner bekamen ihre Gutscheine überreicht.

Den Hauptgewinn in Form von Einkaufsgutscheinen im Wert von zusammen 150 € nahm Enkel Ben für seine Oma Helga Stapf in Empfang. Der zweite Platz (125 €) ging an Walter Richter, der leider nicht dabei sein konnte. Marie-Therese Payer freute sich über den dritten Platz, Gutscheine im Wert von 100 €. Sie gewann sogar schon zum dritten Mal bei der Glückssterneaktion. Jürgen Herr dagegen war zum ersten Mal unter den Gewinnern und belegte Platz vier (75 €). Er hatte seit der Gründung der Stiftung bisher jedes Jahr teilgenommen, „und nun habe ich zum ersten Mal auch etwas gewonnen“, freute er sich. Dass die Einnahmen bedürftigen Kindern zugutekommen, findet seinen Beifall, „ich bin sowieso sehr sozial eingestellt und war über 20 Jahre in der Nachbarschaftshilfe tätig“, erklärte der sympathische Rentner. Weitere Preise, Gutscheine im Gesamtwert von jeweils 75 €, gewannen Ulrich Hartmann, Jutta Herm, Rainer Dörr, Claire Hanumanthiah, Anneliese Frahm, Marc Sickler, Rosi Schöneck, Birgit Noller und Steffanie Hess – herzlichen Glückwunsch und viel Freude beim Einlösen der Gutscheine!

Unser Foto zeigt übrigens von links nach rechts: Thomas Zoepke, Helga Fassl, Walter Richter, Angelika Dauth, Birgit Noller, Jens Gredel, Bianca Mückenmüller und Ben (vorne), Marie-Therese Payer, Bürgermeister Dr. Ralf Göck, Anneliese Frahm, Peter Ickrath, Claire Hanumanthiah, Rainer Dörr und Jürgen Herr im Ratssaal.

Allen Sternekäufern an dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank fürs Mitmachen!

Wer diesmal nicht unter den Gewinnern war, hat im Advent 2017 die nächste Chance, sein Glück zu versuchen.

Und wer mit der Unterstützung der Stiftung so lange nicht warten möchte, der kann auch unter dem Jahr jederzeit spenden:

**Stiftung Sternenglück, Konto 9183329,
Sparkasse Heidelberg (BLZ 672 50020),
IBAN DE14672500200009183329, BIC: SOLADES1HDB**

Jede Spende, auch die kleinste, ist willkommen und kommt ungeschmälert bei den Kindern an. Und selbstverständlich wird auch gerne eine Spendenquittung ausgestellt. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.stiftung-sternenglueck.de.
bh

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof

Kreativnachmittag der kfd Rohrhof

Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und gestalten Sie Kerzen für verschiedene Anlässe. Die katholische Frauengemeinschaft Rohrhof bietet am **14.2.17 von 15:00 bis 17:00 Uhr** im Raum über der Sakristei einen Kerzenverzierkurs an. Ob Osterkerze, Geburtstags- oder Jubiläumskerze oder als Überraschungsgeschenk – Material dafür kann im Kurs erworben werden. Anmeldungen ab sofort bei U. Kuhn Tel. 71570.

Kfd Rohrhof tut Gutes

„Es gibt immer jemand in unserer Nähe, der in Not ist – materiell, emotional oder spirituell. Das größte Geschenk, das wir machen können, ist unsere Freundschaft, unser Interesse.“ Diese Worte von Papst Franziskus nahm die katholische Frauengemeinschaft Rohrhof als Basis für ihre Spende aus dem Erlös des Adventsmarktes 2016. Das Leitungsteam hatte in der ersten Sitzung im neuen Jahr einstimmig beschlossen, dass das Geld diesmal an fünf Stellen gehen sollte. Besonders im Fokus stand dabei das Wohlergehen der Kinder. Und so gingen je 400,00 € an die Straßenkinder Mannheim „Freezone“, an die Lebenshilfe Region Schwetzingen-Hockenheim und an das Frühchen e.V. in Heidelberg. Das katholische Freizeithaus „Berthildis“ unter der Obhut von Herrn Geier und die Christoffel-Blindenmission erhielten jeweils 150,00 €.

Außerdem kamen in den letzten Jahren bei zahlreichen Veranstaltungen der katholischen Frauengemeinschaft Rohrhof und durch Spenden der Mitglieder die stattliche Summe von 3.500,00 € zusammen. Dieses Geld legten die Frauen im Kauf von neuen Ministrantenkleidern für St. Michael an. Allen, die zu diesen großartigen Spendenergebnissen beigetragen haben, sagen wir von ganzem Herzen **danke**. Motivation für uns alle, auch in diesem Jahr wieder unser Bestes für die gute Sache zu geben. fr

Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl/Rohrhof e.V.

Zwei wichtige Veranstaltungstipps für morgen!



Foto: Heimatverein

Im Rahmen der regulären Öffnung (Sa. 15.00 bis 17.00 Uhr) wird Werner Marzina **ab 16.00 Uhr im Heimatmuseum**, Kirchenstraße 2, die dort ausgestellten Exponate aus seiner Militaria-Sammlung erläutern. Unser Vereinsmitglied Werner Marzina hat im Charpitre-Wald, der zum **Schlachtgebiet von Verdun** gehörte, zahlreiche Hinterlassenschaften aus der Zeit des Ersten Weltkriegs gefunden und kann als ein hiesiger Pionier der erst seit kurzem verstärkten in den Vordergrund gerückten Schlachtfeld-Archäologie

gelten. Seine Ausstellungsstücke geben einen Eindruck vom schrecklichen Schicksal der Soldaten beider Seiten vor hundert Jahren und sind somit auch eine Ergänzung der Thematik der aktuellen „Ortsschell“ Nr. 21 und der im März geplanten Ausstellung in Schwetzingen, auf die wir schon hingewiesen haben.

Sehr viel heiterer geht es dann am Abend weiter. Eine „**verbal-musikalische Revue**“ mit Gitarrenbegleitung unter dem Titel „**Beinahe Toskana oder Baden auch für Nichtschwimmer**“ bieten Eva Klingler und Volker Schäfer **ab 19.00 Uhr in der Villa Meixner**, Schwetzinger Straße 24 (direkt am Kreisel). Thema der „unterhaltsamen Essays und pointierten Erzählungen“ des Paares sind die gängigen Klischees über den Landesteil Baden und seine Bewohner, über Wetter, Kultur, Lebensart und die geografischen Vorzüge. Diese fröhliche Veranstaltung wurde von der Volkshochschule Schwetzingen initiiert und findet mit Beteiligung der Badischen Heimat Schwetzingen und unseres Vereins statt. Sie wird für alle Badener und Zugezogenen reichlich Lachmuskeltraining und eigenen Gesprächsstoff bieten und von uns natürlich wärmstens empfohlen. Der Eintritt kostet 12,- € im Vorverkauf und 15,- € an der Abendkasse. Die Veranstaltung ist für alle Neueinwohner übrigens auch ganz nebenbei ein guter Anlass, die Villa Meixner selbst kennen und schätzen zu lernen. Schö.

Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V.

Winterfeier des Männerchors der Chorgemeinschaft Brühl, 28. Januar 2017

Singen ist gesund, kräftigt die Lungen und stärkt das Immunsystem. Nur so ist es zu erklären, dass trotz Grippe- und Erkältungswelle bei der diesjährigen Winterfeier der „Sportpavillon“ wieder einmal nahezu voll besetzt war.

Gerd Scherer, unserem 1. Vorsitzenden, war es vorbehalten, die Anwesenden aufs herzlichste willkommen zu heißen. Wie nicht anders zu erwarten, beginnt eine Gesangvereinsfeier mit einer musikalischen Begrüßung. Hans Kämmerer, seit nunmehr 30 Jahren Chorleiter des Vereins, übergab den Taktstock an seinen Vizechorleiter Wolfgang Reiser, der diese Aufgabe mit Bravour meisterte.

Aus der Küche dampft und zischt, nun wird kräftig aufgetischt. Dieter Sildatke mit seinem Team bewerkstelligte die Bewirtung der Sängerfamilie in gewohnter Weise.

Was als Winterfeier für Aktive deklariert war, entpuppte sich bald als Ehrungsmatinee. Hans Kämmerer zeichnete die besonders große Zahl der fleißigen (begeisterten) Singstundenteilnehmer aus. Einige Spitzenreiter wurden für insgesamt 43 offizielle Singstunden, d.h. Besuch aller maximal möglichen Singstunden, ausgezeichnet.

Geehrt wurden:

Hans Peter Nenninger 43, Wolfgang Reiser 43, Heini Triebskorn 43, Roland Deutsch 42, Horst Fröhlich 42, Hermann Herzhauser 42, Walter Weiß 42, Rudolf Zellner 42, Franz Zorn 42, Michael Ehrmann 41, Harry Fuchs 41, Manfred Lück 41, Wilfried Nenninger 41, Jürgen Gaisbauer 40, Heinz Riese 40, Ludwig Wocheslander 40

Alle erhielten aus den Händen von Rainer Baumann als Anerkennung für ihr Engagement ein Weinpräsent, um weiterhin die Stimmbänder in Form zu halten.

Das Programm wurde fortgeführt mit ein paar hausinternen Vorträgen und Sketchen.

Lothar Damm ließ das Jahr 2016 auf humoristische Weise Revue passieren, vertraute dabei auf sein Gespür für Lob und Tadel, mit manchem wohlüberlegten Seitenhieb auf den Führungsel. Wenn es um eine Parodie von Heinz Ehrhard geht, dann gibt es nur einen kompetenten, unseren Sänger Werner Wolf. Beide wurden mit viel Applaus bedacht.

Als Nächstes stand die Ehrung langjähriger Mitglieder an, geehrt wurden für eine Mitgliedschaft von:

70 Jahren
Triebskorn Heini

65 Jahren

Maurer Edgar

50 Jahren

Pfisterer Hilmar, wurde auch Ehrenmitglied,
Mehrer Karl-Heinz, wurde auch Ehrenmitglied

40 Jahren

Greulich Bernd, Hartmann Werner, Klaißer Peter,
Schimmele Andreas, Schwab Wolfgang

25 Jahren

Barth Michael, Rösch Gabi, Seitz Erich

10 Jahre

Fleck Walter, Knoll Karl-Heinz, Michel Andreas, Philipp Waltraud,
Sildatke Dieter, Suma Antonio

Die Urkunden, erstellt von Horst Ehrenfried, wurden überreicht durch unsere Ehrenvorsitzenden im Vorstand Willi Wirtz und Horst Fröhlich. Die Ehrennadeln übergab der 2. Vorsitzende Jürgen Meyer, die Weinpräsente überreicht wiederum Rainer Baumann. Ab und zu braucht der Mensch, auch wenn's ein Sänger ist, eine kleine Pause – zu schön ist der Plausch mit den Tischnachbarn, zu wichtig ein guter Schluck Wein, denn so viel Zeit muss sein.

Nun war die Zeit gekommen, Franz Zorn zu lauschen. Singend führte er uns schon jetzt in den Frühling, dieser Jüngling. Er strazierte die Lachmuskeln aufs äußerste. Zur Strafe wurde er zu einer Zugabe gezwungen.

Der 1. Vorsitzende Gerd Scherer ließ es sich nicht nehmen, die Ehrenamtspässe der Gemeinde Brühl an Bonkat Hartmut, Herzhauser Hermann und Ungerer Joachim zu überreichen. Pause, Pause, Pause ... und keiner ging nach Hause.

Zum Abschluss bedankte sich Gerd Scherer bei den Organisatoren, allen die zum Gelingen der Winterfeier beitrugen und den Gästen für ihr Kommen. Hans Kämmerer war es vorgehalten, die Sänger nicht mit dem Stock, aber mit Takt aus dem offiziellen Teil in den gemütlichen Abend hinüber zu begleiten.

Ludwig Wocheslander

Schriftführer der CGBB



Foto: Chorgemeinschaft

Kollerkröten Brühl e.V.

Zap-Gang bei den Kollerkröten – Schmutziger Donnerstag in Brühl

Die Kollerkröten lassen es am Schmutzigen Donnerstag mal wieder so richtig krachen. Diesmal ist eine Liveband dabei, die eine ordentliche Portion Spaß und Unterhaltung verspricht, die „Zap-Gang“. Im Umkreis sind sie schon fast eine Legende. Denn wenn sie mal loslegen und durch alle musikalischen Stilrichtungen „zappen“ reißt es jeden vom Hocker.

Karten gibt es bei Bettina Möltgen Tel.: 0171-6974710 nur so lang wie der Vorrat reicht.

SCHMUTZIGER DONNERSTAG
MIT DER
ZAP-GANG

15€

Wann: 23.02.2017, 20:00 Uhr
Wo: Festhalle Brühl
Einlass: ab 18 Jahren

Vorverkauf: Bettina Möltgen
06202 - 74 34 5
0171 - 69 74 71 0

Veranstalter: KV „Kollerkröten“ Brühl

Närrische Sitzung in der Festhalle am 25.02.2017!!

1001 Nacht
DE
NÄRRISCHE SITZUNG
DER
KOLLERKRÖTEN
IN DER
FESTHALLE BRÜHL

Eintritt 18,- €

SAMSTAG, 25.02.17 19:31 UHR

Kartenverkauf Bettina Möltgen Tel:0171 / 6974710

Bei der Närrischen Sitzung mit dem Thema „1001 Nacht“ am Samstag, 25.02.2017 erwartet Sie wie gewohnt eine tolle Bühne,

mit buntem Programm, das sich aus zahlreichen Highlights wie unseren Garden, den Showauftritten sowie den hervorragenden Büttenrednern aus nah und fern auszeichnet.

Beginn der Veranstaltung ist um 19.31 Uhr, Einlass ist um 18.30 Uhr.

Die Karten im Vorverkauf bekommt man bei Bettina Möltgen unter Tel: 06202 /74345 Handy: 0171-6974710

Die Rohrhofer Göggel e.V.

Ein Nachmittag der Ehrungen im „Brühler Hof“

Wenn ein Karnevalverein ein närrisches Jubiläum feiert, dann hat man nach 5 x 11 Jahren auch einen besonderen Grund langjährige Mitglieder und verdiente Aktive besonders zu ehren. Aus diesem Anlass haben die GÖGGEL am vergangenen Samstag zu einem internen Ehrungsnachmittag in den „Brühler Hof“ eingeladen.

Präsident Christian Nordheim und die Lieblichkeiten Jessi I. und Kinderprinzessin Anne I. hatten alle Hände voll zu tun um Orden, Pins und Vereinsnadeln an den Mann bzw. an die Frau zu bringen. Eine Auszeichnung der besonderen Art erhielt an diesem Nachmittag Katharina Hahn, ihr wurde der „Leo-Angresius-Verdienstorden“ für besondere Verdienste verliehen. In seiner Laudatio hob Präsident Nordheim hervor, dass sie sich immer und ganz besonders der Gardeabteilung angenommen hat. Sie hat in jungen Jahren selbst in der Garde getanzt und später dann auch Tanzmariechen und Garden trainiert. Dies hat sie auch bis heute weitergeführt obwohl sie zwischenzeitlich geheiratet hat und Mutter eines Sohnes geworden ist.

Eine Abordnung des Karnevalvereins „Rheinschanze“ aus Ludwigshafen konnte ebenfalls zwei aktive Göggel-Damen für langjährige Aktivität ehren. Heike Medina-Lopez und Angelika Weber erhielten mit der gewohnten Zeremonie den Ritterschlag und den Orden vom „Goldenen Vlies“.

Die höchste Auszeichnung des Vereins, die erst in jüngerer Zeit verliehen wird ist der EHRENGOGGEL – damit werden Vereinsmitglieder geehrt, die bereits alle Auszeichnungen und Ehrungen des Vereins bekommen haben und weiterhin noch besonders aktiv sind zum Wohle des Vereins. Gabriele und Gerhard Luksch hatten die Idee dafür keinen Orden sondern einen Ansteckgoggel im Goldschmiedeatelier fineMetal herstellen zu lassen, ein Schmuckstück, das auch noch mit Urkunde und einem DEKO-Goggel verliehen wird. Es sollte eigentlich auch immer nur ein einzelner Ehrengoggel jährlich ausgegeben werden, diesmal war es bestimmt die einmalige und einzige Ausnahme, dass ein DUO diese Auszeichnung erhält. Eckhart Güttler und Michael Luksch, bekannt als Büttenduo Boxer & Michel nahmen den Ehrengoggel 2017 in Empfang.

Eine ganze Reihe von Vereinsnadeln für 11 Jahre bis 55 Jahre Mitgliedschaft wurde an diesem Nachmittag der Ehrungen ebenfalls verliehen – für 44-jährige und 55-jährige Mitgliedschaft wurde eigens ein neuer Goggel-Pin mit glitzernden Steinen angefertigt, der sich nun an verschiedenen Revers besonders schön tragen lässt.

Die Vereinsnadel in Bronze für 11-jährige Mitgliedschaft erhielten: Gabriele Luksch, Alexandra Michel, Ute Michel, Anne Muth, Ulrike Scheller, Hannelore Sieberling, Hans Motzenbäcker, Walter Scheller

Die Vereinsnadel in Silber für 22-jährige Mitgliedschaft erhielten: Gudrun Güttler, Friedrich Juche, Roland Kohl, Heinz Menzel, Harald Müller, Thomas Schwebler

Die Vereinsnadel in Gold für 33-jährige Mitgliedschaft erhielten: Hella Juche, Indra Maier, Meike Muth, Helmut Göring, Wolfram Gothe, Klaus Miehm

Den neuen Goggel-Pin für 44-jährige Mitgliedschaft (und darüber) erhielten:

Rosalinde Freirich, Bruno Geiger, Bernd Greulich, Gerhard Luksch Rita Müller

Als Gründungsmitglied erhält als einziger den neuen Goggel-Pin für 55-jährige Mitgliedschaft der ehemalige Zeremonienmeister und Elferrat Richard Oberdorf – er konnte leider aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein und bekommt die Auszeichnung ans Krankenbett gebracht.

Mit einem Imbiss bzw. Kaffee und Kuchen konnten sich alle Anwesenden auch noch etwas stärken, dazwischen gab es den aktuellen Jahresorden noch für ein paar geladene Gäste, bevor Präsident Christian Nordheim nach fast zwei Stunden Ehrungsreigen die Veranstaltung beendete.



Foto: cvrg

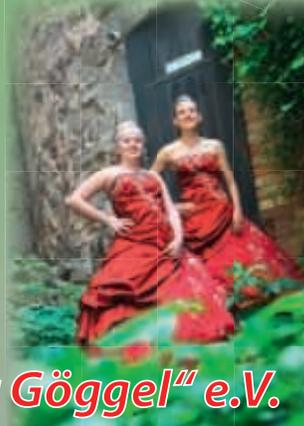
Prunksitzung mit DJ Ötzi und Daniel Helfrich

Senioren Sitzung

12.02.2017

Sporthalle Schillerschule

Beginn: 14:11 Uhr
Einlass: ab 13:30 Uhr
Eintritt frei



CV „Rohrhofer Göggel“ e.V.

Am Wochenende von 11./12. Februar verwandeln die Göggel wieder die Sporthalle der Schillerschule zu einer Festhalle und bieten mit ihrer Jubiläums-Prunksitzung am Samstag 11.02. (Beginn 18:55 Uhr – Eintritt € 14,00) und ihrer Senioren Sitzung am Sonntag 12.02. (Beginn 14:11 Uhr/**Einlass ab 13:30 Uhr** – Eintritt frei) wieder ein Event, das auch seinesgleichen suchen wird. Un-

ter anderem werden auch die Guggenmusik „die Noten Chaoten“ aus Grötzingen an der Prunksitzung dabei sein, die am Nachtmuzug am längsten durchgehalten haben und bis kurz vor Mitternacht die Besucher auf der Straße mit ihrer Musik zum Tanzen und Schunkeln gebracht haben. – Neben den Garden und Solotänzerinnen kann das Publikum Fastnachtgrößen aus nah und fern erwarten. Das Büttenduo Boxer und Michel von den Göggel wie auch Claudio Gläser von den Kollerkrotten werden ihr Heimspiel nutzen und den Saal bestens unterhalten. DJ-Ötzi-Imitator Peter Lingenfelder und der aus Funk und Fernseh und bereits mit mehreren Kultur- und Comedy-Preisen ausgezeichnete Daniel Helfrich sind Garanten dafür eine Halle zum Wanken zu bringen. Ganz zum Schluss wird das Finale der Prunksitzung, welches aus allen Gruppierungen der Göggel besteht, in eine riesige „After-Show-Party“ überleiten. Mit der After-Show-Party haben sich die Göggel auch wieder etwas Neues entfallen lassen, so wird das komplette Barkonzept neu aufgestellt und um Cocktail- und eine >Shotsbar< erweitert. DJ „D“ wird den musikalischen Rahmen bilden und Musik auflegen.

Auch in diesem Jahr laden die Göggel die Senioren der Gemeinde zu einer leicht abgespeckten Version der Jubiläumssitzung zur Senioren-Sitzung am Sonntag 12.02. ein.
(Beginn 14:11 Uhr/**Einlass ab 13:30 Uhr** – Eintritt frei).

Buffalo's Country-Club Brühl e.V.

Buffalos trotzen der Kälte

Auch vor unserer Ranch machte die eisige Kälte nicht Halt. Doch ein Buffalo wäre kein Buffalo wenn wir nicht auch hierfür eine Lösung finden.
Der Saloon wurde beheizt, damit keiner frieren muss und es wurden Becher und Kaffee für alle mitgenommen.
Somit hatten wir trotz Minustemperaturen einen tollen Clubabend.
Der nächste Clubabend ist Freitag, der 03.02.2017 ab 19:00 Uhr Line-Dance: Training im katholischen Pfarrzentrum,

Termine und Events:

Infos hierzu im Forum der Buffalos unter www.buffalos-bruehl.de oder schaut auf unserer Facebook-Seite vorbei.
Bitte informiert euch um immer auf dem neuesten Stand zu sein.
Keep It country and so long!

Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Verbandsliga Männer: Nachdem die SG 1 2 Spiele knapp verloren hat, wurden nun die letzten beiden Spiele gewonnen. Man steht zurzeit im Mittelfeld. Allerdings hat Platz 2 16:8 Punkte und Platz 8 12:12 Punkte. Jetzt kommen die Ketscher zum Derby nach Brühl. Es müssen noch einige Spiele gewonnen werden um frühzeitig die Klasse zu erhalten.

Landesliga 1 Männer: Mit 4 Niederlagen in Folge tut sich die SG 2 momentan schwer im Kampf um den Klassenerhalt. Nun muss man nach Kronau, wo man sich in den letzten Jahren immer schwer getan hat, um dort zu punkten. Dennoch ist noch alles drin im Kampf um den Klassenerhalt.

Landesliga 3 Frauen: Mit 6 Siegen aus den letzten 7 Spielen haben die Frauen gezeigt, dass man auch aus einer Misere wieder herausfinden kann. Dass sogar der Tabellenführer aus Karlsruhe geschlagen worden ist, kann sich sehen lassen. Nun darf man zum Tabellenzweiten nach Heidelberg. Mit 16:14 Punkten stehen die Frauen von 63 Neckarstadt (Brühl) zurzeit auf Platz 6.

Vorschau: 13. Spieltag

Landesliga 1 Männer: Sa. 04.02. 14:00 Uhr
SKC 46 Kronau 1 – SG 82 Brühl/Croatia-Rheinau 2

Verbandsliga Männer: Sa. 04.02. 15:30 Uhr
SG 82 Brühl/Croatia-Rheinau 1 – KC 06/BW Ketsch 1

Landesliga 3 Frauen: So. 05.02. 12:00 Uhr
Alt Heidelberg 2 – 63 Neckarstadt(Brühl)
HL

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Bis einschließlich dem 18. Februar 2017 findet immer samstags von 11:00 – 13:00 Uhr das Kentertraining des WSV Brühl im Hallenbad in Brühl statt. Entsprechende Ausrüstung ist mitzubringen. Soweit eigene Boote mitgebracht werden, sind diese vorher zu reinigen.

Hinweis: Das Kentertraining ist **nur für Mitglieder** des WSV Brühl.

Sportgemeinde Brühl

Schützen

Gebrauchspistolenschießen

Am Sonntag, den 19. Februar 2017, findet im Schützenverein das alljährliche Gebrauchspistolenschießen statt. Geschossen wird mit Pistole und Revolver ab cal. 38 Spezial, nach der Sportordnung des DSB. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Beginn: 10:00, Ende 12:30

Der Vorstand

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Abteilung Handball

Brühls Aufholjagd von Erfolg gekrönt

Badenliga Damen:

TSG Wiesloch – TV Brühl

34:35 (22:16)

In einer torreichen Begegnung holte sich der TV Brühl bei seinem Gastspiel in Wiesloch mit 35:34 beide Punkte ab. Der Erfolg der Gäste, bei denen lediglich Malin Handrick fehlte, war allerdings lange Zeit ungewiss, denn die TSG führte noch in der zweiten Halbzeit teilweise mit sieben Toren, bevor sich die Brühlerinnen auf ihre Stärken besannen und das Steuer noch herumrissen.

In den vergangenen Spielzeiten zählte Wiesloch für den TVB zu den Gegnern, die er ganz gut zu bespielen wusste. Bei den Gastgeberinnen hängt vieles, wenn nicht sogar alles, von der Form der Spielgestalterin und Dauertorschützin Johanna Sauter ab. Brühl begann daher mit der gewohnten 5:1-Deckung, die allerdings in der ersten Hälfte ihre Wirkung verfehlte, 22 Gegentreffer waren da sehr aussagekräftig. Auf der anderen Seite deckte Wiesloch mittels 4:2-Fomation, Kerstin Siebenlist und Anja Kempfner wurden praktisch aus dem Spiel genommen. Brühl verzichtete auf den Kreis und erhoffte sich dadurch mehr Räume für die restlichen Offensivkräfte. Der wurde in den ersten 30 Minuten nur unzureichend genutzt. Zu oft rannten sich die Gäste fest oder deren Angriffe wurden nicht nutzbringend zu Ende gespielt.

Die Zuschauer sahen ein interessantes und abwechslungsreiches Spiel mit ständigem Torjubel auf beiden Seiten. Bezeichnend, nach nicht einmal zwölf Minuten waren bereits 20 Treffer gefallen, zu diesem Zeitpunkt hieß es 10:10. Im kompletten Rest der ersten Halbzeit gelang dem TVB nicht mehr viel. Wiesloch erkannte seine Chancen und zog bis auf 17:12 davon. Eine erste Gästerauszeit brachte zunächst keine Besserung, denn zur Pausensirene führte Wiesloch mit 22:16.

Hatte Brühl gegen den keinesfalls übermächtigen Gegner noch eine Chance? Bei entsprechender Steigerung ein klares Ja. Es musste nur etwas passieren. Außer der Umstellung auf die 6:0-Deckungsvariante, die der Gästabwehr mehr Stabilität verleihen sollte, waren größere Umbrüche zunächst nicht auszumachen. Im Gegenteil, denn die TSG erhöhte auf 24:17. Danach brachten die Umstellungen erste Ergebnisse. Die Brühler Abwehr war jetzt in der Lage, den Dauerbeschuss auf das eigene Gehäuse einzudämmen. Auch die Offensivkräfte stachen plötzlich. Abwehrspezialistin Lisa Naber, erzielte fünf ihrer sechs Treffer aus rechtsaußen Position, Maren Röllinghoff traf nicht nur vier Mal, sondern zog mit ihren 1:1-Situationen mehrere Strafwürfe und schließlich schoss Julia Werle zehn Tore. Brühl setzt dazu auf die kämpferischen Aspekte. Dies alles trug dazu bei, dass sich die Gäste immer mehr an die TSG heranpirschten. Nach dem 27:22 traf der TVB

fünf Mal in Folge zum Ausgleich. Wiesloch nahm jetzt seine Auszeit, aber da war der Umschwung bereits in vollem Gang. Beim 31:30 in der 52. Minute gab es die Gästeführung zu bejubeln, wenig später sorgte Kerstin Siebenlist per Strafwurf für den ersten Zwei-Tore-Abstand (33:31). In der spannenden Schlussphase gelang es Wiesloch nicht mehr, dem Spiel eine andere Wende zu geben. Brühl hatte spätestens nach dem 35:32 die Partie gewonnen. Der Anschlusstreffer zum 34:35 kam für die Gastgeberinnen zu spät. Die letzten Sekunden nahm Brühl von der Uhr.

Ohne spielerisch voll zu überzeugen, holten die Schützlinge von Fred Klaszus zwei Auswärtspunkte und die sind bekanntlich immer wichtig und die richtige Motivation für das kommende Spitzenspiel zu Hause gegen Aufstiegs kandidat Viernheim.

TV Brühl: Lauerwald, Zimmermann; Werle (10), Röllinghoff (4), Gross (1), Siebenlist (11/9), Henn, Naber (6), Kempfner (2), Tomann, Le. Bühn (1). ako

Brühl und Waldhof teilen sich die Punkte weibl. C-Jugend, 2. Bezirksliga:

TV Brühl – SV Waldhof Mannheim 15:15 (7:7)

In einer zwar nicht immer hochklassigen, aber eminent spannenden Partie trennte sich der TV Brühl vom SV Waldhof Mannheim mit einem leistungsgerechten 15:15. Die Gastgeberinnen hatten dabei den besseren Start und lagen mehrmals mit zwei Toren vorne (3:1, 4:2 und 5:3). Nachdem die Gäste zum 5:5 ausgeglichen hatten, ging das Kopf-an-Kopf-Rennen bis zum Spielende weiter. Die Führungen wechselten dabei ständig und mehr als einen Ein-Tor-Vorsprung gab es für keines der Teams mehr. Zur Pause stand es 7:7.

Auch in der zweiten Halbzeit war es eine Partie auf Augenhöhe (10:10, 12:12 und 14:14). Das letzte Gästetor brachte Waldhof die 15:14-Führung. Tabea Deuker rettete dem TV Brühl mit ihrem sechsten Treffer wenige Sekunden vor Schluss noch das 15:15-Unentschieden.

TV Brühl: Knodel; Krämer, Zeko (1), Heitmann (6/1), Ünlü, Deuker (6/1), Böhler (1), Strobel, Bogumil (1). ako

Brühl gibt Punkte im Titelrennen ab weibl. A-Jugend, Badenliga:

TV Brühl – HSG St. Leon/Reilingen 24:25 (14:15)

Die HSG St. Leon/Reilingen hat sich im Kampf um die Tabellenspitze durch den knappen 24:14-Erfolg in Brühl etwas Luft verschafft. Der TVB hätte dabei sicher einen Punkt verdient gehabt, aber die Gäste holten sich nicht unverdient beide Zähler.

Die Gastgeberinnen, bei denen erstmals nach langer Verletzung Lea Stoffel eine Halbzeit lang mitwirkte, begannen stark und lagen schnell mit drei Toren in Führung (3:0, 4:1 und 5:2). Danach wurde Rückraumschützin Paula Lederer mittels Manndeckung aus dem Spiel genommen. Dies war der eigentliche Knackpunkt im Brühler Spiel. Da Carolin Müller verletzt zuschauen musste, gab es beim TVB praktisch keinen Rückraum mehr. Dies nutzten die Gäste zur Ergebniskorrektur. Beim 8:8 hatten sie erstmals ausgeglichen. Die Führungen wechselten im Minutentakt und nach 30 Minuten führten die Gäste mit 15:14.

Auch zu Beginn der zweiten Hälfte sahen die Zuschauer den TV Brühl nicht immer ganz auf der Höhe des Geschehens. Die HSG setzte sich mit drei (17:14 und 20:17), dann sogar mit vier Toren ab (22:18 und 23:19). Aber Brühl kämpfte sich wieder ins Spiel zurück und schaffte beim 24:24 den kaum noch erhofften Ausgleich. Den letzten Treffer erzielten allerdings die Gäste. Brühl hatte danach zwar noch fast eine ganze Minute Zeit um wenigstens einen Punkt zu retten, aber das wollte einfach nicht gelingen.

TV Brühl: A. Göbel; L. Patzschke (2), V. Böhler, Tomann (6), Helfert (1/1), van de Kamp (1), P. Lederer (9/3), A. Lederer, D. Göbel (2/1), Stoffel (3). ako

Brühl setzt spielerische Glanzlichter

weibl. B-Jugend, BWOL:

HSG Rottweil – TV Brühl 23:28 (9:16)

War der TV Brühl der HSG Rottweil beim Hinspiel in eigener Halle noch mit 26:33 unterlegen, drehten die Brühlerinnen den Spieß im Rückspiel herum und gewannen völlig verdient mit 28:23. Dabei zeigte die Rumpftrope der Gäste, die nur mit sieben Feldspielerinnen antraten, spielerisch eine der besten Saisonleistungen. Basierend auf einer soliden Abwehrleistung, einschließlich Torhüter-

rin Antonia Wagner, gepaart mit aufopferungsvoller Laufarbeit und schnellem, druckvollem Spiel nach vorne, machten sie von Beginn an klar, wer die Platte als Sieger verlassen wollte. Laura Friedrich, am Kreis ständig mustergültig freigespielt, die zweikampfstarke Maren Röllinghoff und Maria Blaschke aus dem Rückraum, ragten dabei bei den Gästen heraus. So war es nicht verwunderlich, dass der TVB bereits zur Pause uneinholbar mit 16:9 vorne lag.

Auch in der zweiten Halbzeit änderte sich am Spielverlauf nur wenig. Brühl kontrollierte die Partie nach Belieben, die nie aufsteckende HSG kam trotz allem Bemühen nicht mehr an den TVB heran. Der 28:23-Auswärtserfolg kann sich wahrlich sehen lassen. TV Brühl: Wagner; Göbel (2), Patzschke (1), Röllinghoff (7/1), Friedrich (9), P. Lederer (4/1), Blaschke (5/1), A. Lederer. ako

Brühl unterliegt St. Leon/Reilingen deutlich

3. Kreisliga Damen:

HSG St. Leon/Reilingen 3 – TV Brühl 3 23:10 (11:3)

Mit einer deutlichen 10:23-Niederlage in Gepäck musste der TV Brühl nach der Partie bei der HSG die Heimreise antreten. St. Leon/Reilingen war die spielerisch bessere Mannschaft, aber zu verstecken brauchten sich die Brühlerinnen auch nicht. Beide Teams begannen nervös und mit vielen technischen Fehlern und Ballverlusten. Dazu kam, dass die TVB-Abwehr, dahinter stand übrigens Ines Zschiesche im Tor, nicht immer den sichersten Eindruck hinterließ und vorne selbst klare Chancen vergab. So blieb die 2:1-Führung der Gäste auch gleichzeitig die einzige. Danach setzte sich die HSG bereits bis zur Pause auf 11:3 ab.

Auch in der zweiten Hälfte spielte Brühl munter mit und erzielte immerhin noch sieben Treffer. Die 10:23-Niederlage war allerdings nicht zu verhindern, aber sicher zu verschmerzen.

TV Brühl: Zschiesche; Simsek (1/1), Li. Bühn (3/1), Trapp, Schiel, Schneider, Wacker (2), Strompen (2), Weckbach, Wirth, Wartenberg, T. Franz (1), Fischer (1). ako

Brühl kommt zu spät auf Touren

1. Kreisliga Männer:

TV Oberflockenbach – TV Brühl 25:25 (12:9)

Die Brühler Unentschieden-Serie hat auch in Oberflockenbach gehalten, denn auch dort wurden die Punkte beim 25:25 redlich geteilt. Dem Spielverlauf nach war das erneute Remis aus Brühler Sicht sicher ein gerechtes Ergebnis. Hätten die Gäste ihr spielerisches Potenzial nicht erst in der zweiten Halbzeit abgerufen, wäre ein Spiegewinn absolut möglich gewesen. Aber der TVB zeigte in allen Mannschaftsteilen zunächst Schwächen. Einzige Ausnahme war Torhüter Robin Faulhaber, der mit tollen Paraden sein Team immer wieder im Spiel hielt.

Die Hausherrn setzten sich erst in den letzten zehn Minuten vor der Pause (12:9) ab und auch zu Beginn von Hälfte zwei stellte sich bei den Gästen noch keine spielerische Besserung ein. Das nutzte Oberflockenbach, um fast schon vorentscheidend auf fünf Tore zu enteilen (19:14). Erst danach besann sich der TV Brühl auf seine spielerischen Qualitäten und holte den Rückstand Tor um Tor auf und kam beim 19:19 zum erstmaligen Ausgleich. Jetzt war es ein enges und umkämpftes Spiel, das auf Messers Schneide stand. Zwei Minuten vor Schluss ging Brühl sogar mit 24:23 in Führung, beim 25:24 ein zweites Mal. Ein Strafwurf in der Schlusssekunde inklusive roter Karte gegen Alexander Häusler bedeutete letztendlich das 25:25.

TV Brühl: R. Faulhaber, Weinhart; Gaisbauer (4), Zimmermann (1), O. Palme (2), Böhm, Göck, Gaa (5/3), Rist, Haas (3), Kinkel-Daum, T. Schuhmacher (3), Noske (5/2), Häusler (2). ako

Handballvorschau

4.2.

16:00 Uhr männl. C-Jugend, 1. Bezirksliga (Neurothhalle)
SG Brühl/Ketsch – TSV Amicitia Viernheim

16:30 Uhr 4. Kreisliga Männer
TV Brühl 3 – SpVgg Sandhofen 2

17:30 Uhr weibl. A-Jugend, Badenliga
SG Stutensee-Weingarten – TV Brühl

18:00 Uhr männl. A-Jugend, 2. Bezirksliga (Neurothhalle)
SG Brühl/Ketsch – TV Eschelbronn

18:15 Uhr 3. Kreisliga Männer
TV Brühl 2 – TG Laudendach 2

5.2.

12:00 Uhr	weibl. B-Jugend, BWOL TV Brühl – TSG Ketsch
13:30 Uhr	weibl. D-Jugend, 1. Kreisliga TV Brühl – SG Edingen-Friedrichsfeld
15:00 Uhr	3. Kreisliga Damen TV Brühl 3 – SpVgg Sandhofen
16:45 Uhr	Badenliga Damen TV Brühl – TSV Amicitia Viernheim

Tischtennis

Auswärtssieg für Brühls Tischtennismannschaften

Die erste Damenmannschaft des TV Brühl konnte in der Verbandsliga auch das Spiel gegen den Tabellendritten TTC Schefflenz-Auerbach mit 8:3 gewinnen. Beide Mannschaften traten ersatzgeschwächt an, bei Brühl fehlte Miriam Post, bei Schefflenz Spitzenspielerin Dorothea Edelmann. Bereits in den Doppel ging Brühl mit 2:0 in Führung. Während Thomsen/Werner in vier Sätzen gewannen, mussten Amos/Eberle über volle fünf Sätze gehen. Äußerst wichtig war für Brühl der hauchdünne 5-Satz-Sieg von Susanne Amos gegen Rebecca Reichert, nachdem Kerstin Thomsen sich in fünf Sätzen Alexandra Schork geschlagen geben musste. Monika Werner und Kerstin Eberle erhöhten auf 5:1 für Brühl. Susanne Amos hatte gegen Alexandra Schork nur im ersten Satz mitgehalten, danach deutlich mit 3:1 verloren. Kerstin Thomsen erhöhte mit dem dritten 5-Satz-Sieg für Brühl auf 6:2, ehe Kerstin Eberle Tabea Siebert klar mit 3:0 unterlegen war. Monika Werner und Susanne Amos mit ihrem jeweils zweiten Sieg machten schließlich den Sieg für Brühl perfekt. Brühl schob sich damit an Schefflenz vorbei auf den dritten Tabellenrang vor. „Heute haben wir in drei von vier Spielen die Nerven behalten und uns letztlich knapp durchgesetzt. Da auch wir durch das Fehlen von Miriam Post erheblich geschwächt waren, kann das Fehlen von Dorothea Edelmann unseren insgesamt verdienten Sieg nicht schmälern.“ freute sich Kerstin Thomsen über den Sieg. Brühls Zweitvertretung schwimmt in der Bezirksklasse ebenfalls weiter auf der Welle des Erfolges. Beim 6:4-Auswärtssieg beim TSV Amicitia Viernheim II punkteten Monika Werner und Isabella Kirchner jeweils zweimal. Im Doppel setzten sich Werner/Kirchner ebenfalls durch. Martina Elsäßer konnte den fehlenden Zähler beisteuern.

Brühls Herrenmannschaft konnte in der Bezirksliga einen wichtigen 9:5-Auswärtssieg beim Tabellennachbarn TTV Weinheim-West II verbuchen. Den Auftakt im Doppel hatten sich die Mannen um Andreas Bösselmann anders vorgestellt, denn Brühls Nummer 2 Daniel Gropp verletzte sich im ersten Satz des Doppels und konnte nicht weiterspielen. Dies war jedoch Ansporn für das Team, das mit Neves/Matt und Bösselmann/Kalous mit 2:1 in Führung gehen konnte. Michael Neves, Wilmar Becker, Andreas Bösselmann und René Kalous konnten den Ausfall von Daniel Gropp kompensieren und erhöhten auf 6:3 nach der ersten Einzelrunde. Michael Neves schaffte dann nach 0:2 Satzrückstand noch einen knappen Sieg gegen Weinheims Nummer 1 Frank Jänicke und verhinderte somit ein nochmaliges Erstarken der Gastgeber. Wilmar Becker und Andreas Bösselmann machten den Sieg perfekt und halten damit Brühl im Abstiegskampf in aussichtsreicher Position.

Brühls zweite Mannschaft kam in der Kreisklasse A ersatzgeschwächt zu einem 8:8 bei der SG Nußloch. Kalous/Schröder und Jeutter/Hensel brachten Brühl 2:1 in Führung. Im oberen Paarkreuz waren René Kalous und Ortwin Röschel chancenlos. Dagegen punkteten Ralf Schröder, Werner Hensel und Marc Jeutter doppelt.

Brühls dritte Mannschaft hatte in der Kreisklasse B mehr Mühe als erwartet beim 9:4 gegen den TV Mauer II. Nach einer 2:1-Führung im Doppel durch Chaudhuri/Alandt und Banse/Kronenberger punkteten René Kronenberger und Achim Alandt doppelt, die weiteren Punkte holten Bula Chaudhuri, Andreas Banse und Matthias Bulitta.

Brühls vierte Mannschaft setzte sich in der Kreisklasse C beim klaren 9:1 beim TV Dielheim IV souverän durch und verteidigte die Tabellenführung. Die Gastgeber punkteten nur im Eröffnungsdoppel, danach ließen Krämer/Buchta, Plath/Kluge und im Einzel

Manfred Krämer, Vinzenz Buchta, Siegfried Weingarth, Manfred Plath, Horst Kluge und Michael Mendes den Dielheimern nicht den Hauch einer Chance. Brühl V musste sich in der Kreisklasse D dem ASV Eppenheim IV mit 7:3 geschlagen geben. Neben dem Doppelsieg von Werner/Dubbernell konnten nur Eugen Chmura und Felix Lubaschewski den Gästen Paroli bieten. Brühls Jugendmannschaft musste sich in der U18-Kreisklasse dem TTC Wiesloch-Baiertal II mit 8:2 geschlagen geben. Die Gegenpunkte holte Borgan Brüggemann im Einzel und zusammen mit Marko Kovacic.

(mabu)

Turnen

Neuer Kurs Frühjahr 2017 – Nordic Walking-Grundkurs

Inhalte der Kursstunden sind u.a. Aufwärmübungen, Erlernen der richtigen Technik, Gehschule, Trainingsbegleitende Dehn-, Kräftigungs- und Entspannungsübungen

Ab Februar, 8 x immer dienstags um 17.00 Uhr oder donnerstags um 9.00 Uhr,

Anmeldung und Auskunft unter Tel: 06202-72212

C. Weymann Trainer für Natursportarten

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Fußball

FV Brühl testet gegen höherklassige Gegner

Seit dem 23. Januar bereitet sich der FV Brühl auf die Wiederaufnahme der Landesliga-Saison vor. Das erste Testspiel der Elf von Trainer Volker Zimmermann wurde bereits absolviert und ging am Sonntag, beim Oberligisten Neckarsulm, mit 0:5 verloren. Am **Samstag, 04. Februar**, steht das nächste Vorbereitungsspiel auf dem Terminkalender. Mit dem Verbandsligisten TuS Bilfingen ist ein weiterer höherklassiger Verein der Gegner. Anstoß der Partie in Brühl ist um **14:30 Uhr**. Schon am **Mittwoch**, den 08. Februar, ist ein weiterer Härtetest geplant. Die Zimmermann-Elf empfängt um **19 Uhr** den Oberligisten TuS Mechttersheim.

vm

FV Brühl und Volksbank Brühl veranstalten VOBA-Hallen-Cup 20 D-Jugend-Mannschaften am Start

Die Serie der Hallenturniere beim Fußballverein Brühl endete Mitte Januar traditionell mit den D-Junioren.

Bereits im alten Jahr fanden zwei Bambini-Spielfeste und zwei E-Junioren-Turniere statt, sodass man auf das sehr gut besetzte Teilnehmerfeld der zehn- bis zwölfjährigen Mädels und Jungs gut vorbereitet war.

Große Leidenschaft und Spielfreude prägten die meisten Partien, die sich auf insgesamt zwölf Stunden über den Tag verteilten! Am Vormittag hatten die älteren Jahrgänge ihren großen Auftritt. Fast schon traditionell bestritten der FV Brühl und der SV Rohrhof das erste Duell des Tages.

Nach anfänglicher Nervosität, setzte sich der FVB aber am Ende sicher mit 2:0 durch.

Diesen Auftakt nach Maß für den Veranstalter konnten die Jungs des Trainerteams Dominik Böckli und Christian Distelrath allerdings im weiteren Turnierverlauf nicht immer fortsetzen. Am Ende sprang ein dritter Tabellenplatz in der Gruppe heraus.

Gruppensieger wurde der spätere Turniersieger VfB St.Leon mit 11:0 Toren!

Im Finale besiegte das Team der „Spargelgemeinde“ die SG Oftersheim nach Neunmeterschießen.

In einem guten Endspiel dominierten die beiden starken Defensiven, sodass der Shoot-Out die Entscheidung bringen musste.

Der dritte Platz ging an den SSV Vogelstang. Vierter wurde die SpVgg Ilvesheim.

Aus den Händen von Daniel Göck, der erstmalig die Volksbank Kur-und Rheinpfalz vertrat und somit als Namensgeber, Schirmherr und Förderer der Veranstaltung auftrat, erhielten die vier erstplatzierten Teams ihre Trophäen.

Mannheimer Vereine dominieren das 2005er Turnier des VOBA-Cups

Das Turnier am Nachmittag sah die 2005er Jahrgänge ihren Meistertauspielen.

Hier dominierten weitestgehend die Mannheimer Vorstadtvereine.

Die Brühler D2 vom Trainertrio May/Schulze/Schön hatte schwere Brocken in seiner Gruppe und konnte lediglich einen Auftakt-sieg gegen TuS Altrip feiern.

Bei jedem Tor wurde Musik eingespielt, die für Stimmung sorgte und die Spannung nahm von Spiel zu Spiel zu.

Von dieser Stimmung getragen nahm die SpVgg Wallstadt immer mehr an Fahrt auf, entwickelte sich zum Turnierfavoriten und zog mit vier Siegen ins Finale ein.

Rot-Weiß Rheinau hatte zwar etliche ältere Jahrgänge am Start, überzeugte aber auch spielerisch.

Daher kam es zu einem reinen Mannheimer Finale, das die SpVgg Wallstadt klar mit 2:0 für sich entschied.

Die Dominanz der Mannheimer machte der VfB Gartenstadt als Drittplatzierter komplett.

Bei der Siegerehrung waren die Kids schwer beeindruckt von den Siegerpokalen.

Auch diese wurden von der Volksbank Kur- und Rheinpfalz in Brühl gestiftet.

An dieser Stelle gilt ein großes Dankeschön dem langjährigen Sponsor dieser Veranstaltung und allen Trainern, Betreuern und Eltern der Brühler Jugendlichen, die zum Gelingen dieses Events beigetragen haben.

Bericht: fvb

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

Vorbereitungsspiele auf die Rückrunde der

2. Mannschaft SV Rohrhof

Sonntag, 05.02.2017 – 12.00 Uhr - SSV Vogelstang 2 – SV Rohrhof 2

Sonntag, 12.02.2017 – 15.00 Uhr - SV Rohrhof 2 – SC Käfertal 2

Samstag, 18.02.2017 – 17.00 Uhr - SV Rohrhof 2 – SpVgg Ilvesheim 2

Sonntag, 19.02.2017 – 12.30 Uhr - SpVgg Wallstadt 2 – SV Rohrhof 2

Samstag, 25.02.2017 – 11.00 Uhr - SC Reilingen 3 – SV Rohrhof 2

Vorbereitungsspiele auf die Rückrunde der

1. Mannschaft SV Rohrhof

Samstag, 04.02.2017 – 14.00 Uhr - SV Rohrhof 1 – TSV Obergimpfern

Sonntag, 05.02.2017 – 14.00 Uhr - SV Rohrhof 1 – TSG / Eintracht Plankstadt 2

Sonntag, 12.02.2017 – 13.00 Uhr - SV Rohrhof 1 – SV Waldhof U 23

Samstag, 18.02.2017 – 15.00 Uhr - SV Rohrhof 1 – Phönix Mannheim

Sonntag, 26.02.2017 – 15.00 Uhr - SV Rohrhof 1 – ASV Feudenheim pl

Vorschau – Jugendabteilung

Am Samstag, den 4. Februar 2017 veranstaltet die Jugendabteilung in der Soccerhalle zum 3. Mal den Eventhouse-Weber-Cup für E- + D-Juniorenmannschaften. Ab 9.00 Uhr spielen 12 Mannschaften um den Turniersieg bei den E-Junioren.

Gleich im Anschluss ab 13.30 Uhr gehen 14 Mannschaften an den Start und wollen zum Schluss als Turniersieger der D-Junioren nach Hause fahren.

Jeweils 2 Mannschaften sind in beiden Altersgruppen am Start. Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt. Die Jugendabteilung freut sich über Ihren Besuch.

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Wir freuen uns, dass wir ab 01.03.2017 einen neuen Pächter für unser Clubrestaurant haben.

Er wird sich zur Mitgliederversammlung am 15.02.2017 vorstellen und uns mit Getränken versorgen. jd

Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung 2017

Liebe Mitglieder, unsere nächste Ordentliche Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, den 15. Februar 2017, um 19.30 Uhr im Clubhaus des TC Brühl, Rennerswald, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vizepräsidenten
3. Bericht der Sportwartin
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der Kassenrevisoren
7. Aussprache zu den Berichten
8. Wahl des Versammlungsleiters
9. Entlastung des Vorstands
10. Neuwahl der Vorstandsmitglieder gemäß Satzung:
 - Präsident (außerplanmäßig)
 - Vizepräsident
 - Schriftwart
 - Jugendwart
 - 2. Beisitzer (Vergnügen)
 - 2. Kassenprüfer
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Zusätzliche Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 10 Tage vor Versammlungsbeginn schriftlich an das Postfach des Clubs oder an die Anschrift des Vizepräsidenten zu richten.

Über Ihre Teilnahme an der Mitgliederversammlung freuen wir uns sehr.

Mit sportlichem Gruß

Peter Saliger

Vizepräsident

TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Boogie-Woogie-Workshop für Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene

Der Boogie-Woogie gehört zur Familie der Swing-Tänze und entstand in den 1940er Jahren in den USA. Lernen Sie dessen Grundgerüst an Tanzschritten und wie sie dieses zu immer wieder neuen und abgewandelten Figuren zusammensetzen können.

Unter Leitung unseres beliebten und kompetenten Trainerpaares Manuela Schmiedgen und Harry Friedsam findet am

Samstag, den 11.2.2017 von 14.00 – 17.00 ein Workshop in der Turnhalle der Jahnschule Brühl, Jahnstr. 2 statt.

Weitere Informationen + Angebote ersehen Sie auf der Homepage www.tsc-kurpfalz.de.

Meldung per Mail an kontakt@tsc-kurpfalz.de oder telefonisch an die Geschäftsstelle, 06202-4093023 (Anrufbeantworter)

Workshop Discofox für Anfänger + Wiedereinsteiger

Unter dem Motto: Schnell noch für die Faschingsparty Discofox lernen

Discofox ist heute einer der beliebtesten modernen Paartänze. Mit all seinen Drehungen und Wickelfiguren bis hin zu Posen, Stopps, Breaks und Fallfiguren kann er jedoch zum Teil echt knifflig werden.

Lernen Sie den Tanz über die richtige Führung bis hin zu eleganten Figuren.

**Samstag, 11.2.2017, von 17.00 – 19.00 Turnhalle der Jahn-
schule, Jahnstr. 2, 68782 Brühl**

Der Workshop wird geleitet vom Trainerpaar Stefanie + Michael Keil.
Bei Bedarf weitere Workshops möglich oder Teilnahme am Donnerstags-Tanzkreis von 20.00 – 21.30 in Oftersheim.

Weitere Angebote ersehen Sie auf unserer Website:
www.tsc-kurpfalz.de.

Anmeldungen an kontakt@tsc-kurpfalz.de oder
Tel: 06202-4093023 (Anrufbeantworter) an TSC Kurpfalz e.V. erbeten.

Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Interne Turniere

Beim ersten Blitzturnier des neuen Jahres zeigte sich Klaus Vettel-Bethke in Bestform und erreichte mit 7 aus 9 Punkten und einem Vorsprung von 0,5 Punkten einen hervorragenden ersten Platz. Den zweiten Rang teilten sich punktgleich Norbert Blum und Hans Dvorak vor weiteren sieben Teilnehmern.

Das Schnellschachturnier des Monats Januar gewann mit Norbert Blum der Seriensieger des Vorjahres. Den zweiten Platz erreichte Klaus Drobek vor Matthias Kramer.

3:5-Niederlage im Mannschaftskampf gegen SK Laudenbach

Zum ersten Mannschaftskampf des Jahres mussten die Schachfreunde gegen die insbesondere an den vorderen Brettern sehr starken Spieler des SK Laudenbach antreten. Durch den Ausfall eines Brühler Stammspielers mussten alle aufrücken und es kam zum ersten Einsatz von Leon Bethke in der Bezirksklasse. Dieser machte seine Sache recht gut und gewann seine Partie. Trotz zäher Gegenwehr reichte es den Brühlern leider nicht zu einem Punkterfolg. Nur Norbert Blum und Erik Freck spielten Remis, zuletzt konnte noch Klaus Drobek seine Partie gewinnen und mit dem 3:5 lediglich eine Verbesserung des Gesamtergebnisses erzielen.

Damit rutschen die Brühler Schachfreunde auf den 6. Tabellenplatz ab. Allerdings ist festzustellen, dass vom 3. bis zum 8. Tabellenplatz alle Mannschaften 5 Pluspunkte aufweisen und sich lediglich bei der Anzahl der Brettspiele unterscheiden. Damit sind also noch keine Vorentscheidungen über das endgültige Abschneiden gefallen.

Vorankündigung Brühler Dorfmeisterschaft 2017

Die Brühler Dorfmeisterschaft 2017 beginnt am 17.03.2017. Anmeldungen sind bis zum Turnierbeginn möglich. Die Dorfmeisterschaft ist offen für alle Mitglieder der SF Brühl sowie alle Einwohner von Brühl, welche nicht aktiv bei einem anderen Verein des Deutschen Schachbunds gemeldet sind.

Ein Startgeld wird nicht erhoben. Gespielt wird nach dem Modus ‚Jeder gegen jeden‘, bei mehr als zehn Teilnehmern mit Vorgruppen und Endrunde.

Bedenkzeit: Es wird mit digitalen Schachuhren gespielt. Die Bedenkzeit beträgt pro Spieler und Partie 90 min. + 30 sec / Zug. Im Allgemeinen ist der dritte Spielabend im Kalendermonat als Spieltag für die Dorfmeisterschaft vorgesehen, Partieverlegungen sind nach Absprache jedoch möglich.

Anmeldungen können an den Spielabenden oder unter E-Mail an vorstand@schachfreunde-bruehl.de erfolgen. Die Auslosung (Farbverteilung und ggf. Vorgruppen) findet direkt vor Beginn der ersten Runde statt. Es sei an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei der Dorfmeisterschaft auch Hobbyspieler die Gelegenheit haben sich mit Vereinsspielern zu messen. Die Bedienung der Schachuhren ist übrigens denkbar einfach und sollte keinen Abschreckungsgrund darstellen.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße

Die Erwachsenen:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen: ab 20.00 Uhr.

Die Schachjugend:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen und in den Schulferien: ab 18.30 Uhr.

Blitzturnier ist an jedem 1. Freitag des Monats
Schnellturnier ist an jedem 2. Freitag des Monats
Hierzu sind Gäste herzlich willkommen.

Obst- und Gartenbauverein Brühl

Einladung

Brühl, im Dezember 2016

zur **Mitgliederversammlung** (Jahreshauptversammlung) am **Sonntag, den 12. Februar 2017, um 15:00 Uhr**, im **Gasthaus TV-Clubhaus Wiesenplätze**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht des Vorstandsteams
3. Bericht des Kassiers
4. Stellungnahme der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
6. Programm und Termine für das Jahr 2017
7. Verschiedenes
8. Ehrungen
9. Kaffee und Kuchen
10. Bilder von den Veranstaltungen 2016 - Rückblick

Baumschnittkurs

Am Samstagvormittag versammelte sich eine kleine Gruppe Interessierter um von Herrn Brunner einiges über den Obstbaumschnitt im Winter zu erfahren.

Die Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und stellte den Verein und seine Tätigkeiten kurz vor und übergab dann das Wort an den Referenten.

Als Erstes wurde eine Zwetschge geschnitten, man leitet die Äste ab und achtet darauf, dass sie in einem einen 45-Grad-Winkel zum Stamm stehen. Geschnitten wird, damit viel Licht an das Obst kommt, sonst leidet der Geschmack und auch die Größe der Frucht.

Fruchtmumien werden entfernt, Monilia befallene Zweige sollten nicht auf den Kompost.

Wasserschosse sollten entfernt werden, da sie nach schnellem Trieb nur weiches Holz gebildet haben und somit nicht stabil sind.

Gedüngt sollten Obstbäume im Frühjahr mit Blaukorn oder Mist werden. Die Nährstoffe nimmt der Baum allerdings erst ab 10-12 Grad plus auf. Grasschnitt ist nicht geeignet zur Düngung, da er sich zu sehr verbackt und somit kein Sauerstoff an die Wurzeln gelangt.

Nach einer kurzen Teepause, die Vorsitzende hatte zur Erwärmung einen Kräuter- und einen Schwarztee dabei, ging es weiter zum Pfirsichbaum.

Der Pfirsich fruchtet nur am 1-jährigen Holz, hier kann man schön die falschen und die wahren Triebe erkennen.

Bei der Quitte muss nicht viel geschnitten werden, sie reift auch ohne viel Sonne.

Die Sauerkirsche fruchtet auch am 1-jährigen Holz, hier sollte man auslichten, damit die Früchte größer werden.

Die Süßkirsche hingegen wird nicht geschnitten.

Den Apfelbaum kann man kräftig schneiden, nach dem Junifruchtfall sollte man evtl. noch Früchte ausbrechen, damit die anderen hängenden Früchte größer werden.

Eine Birne wird wie ein Apfelbaum geschnitten, ihre Äste wachsen meist senkrecht und sollten mit Gewichten nach unten gebunden werden.

Um Längsrisse in der Baumrinde zu vermeiden sollten junge Bäume weiß angestrichen werden oder man legt eine Matte um den Stamm.

Die Brombeere wird nach der Ernte bodeneben abgeschnitten, man lässt 2 -3 lange Triebe stehen und bindet diese am Spalier an.

Die Stachelbeere wird ausgelichtet, 3 alte Triebe bleiben stehen. Das Mulchen bei Himbeeren gibt gute Früchte.

Die Vorsitzende dankte Herrn Brunner für die vielen Informationen und die Teilnehmer gingen zufrieden nach Hause.

c.g.

Aquarienfrende Brühl 1978 e.V.

Aquarienfrende Brühl 1978 e.V



Fisch -und Pflanzenbörse

Samstag 04.02.2017 10-14 Uhr

Brühl, Ormessonstr. 7

**Keller im Pavillon der Schillerschule
Für Getränke und Essen ist gesorgt.**

Info unter www.aquarienfrende-bruehl.de

oder Tel. 0175-1274156

Sonstiges

SKM Rhein-Neckar

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer am 15.02.2017

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer und Bevollmächtigte herzlich zu einem Erfahrungsaustausch über die praktische Arbeit im Bereich der gesetzlichen Betreuungen und der Vorsorgevollmacht ein. Wir treffen uns am **Mittwoch, den 15.02.2017 um 18.00 Uhr** im Caritas Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt im Gruppenraum 2. OG.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Tel.-Nr. 06221-602685.

Central Kino Ketsch

Sun Day Movies, Mädelsabend und aktuelles Kino

Der Mädelsabend am 10.2. zeigt die italienische Tragikomödie „Die Überglücklichen“. Eine Gräfin, die sich in einen Berufsverbrecher verliebt hat und der italienischen Justiz ausreichend Gründe liefert, sie in Arrest zu nehmen, landet zu psychologischer Behandlung in einer rustikalen Villa in der Toskana. Zusammen mit einer weiteren Patientin büchst sie aus. Was folgt ist eine Verfolgungsjagd durch die Toskana. Das Mädelsabend-Team sorgt wie immer für Cocktails und Snacks.
Eintritt inklusive: 13 €/ Nur Film: 5 €

Das aktuelle Programm:

Donnerstag, 2.2./19.30 Uhr/ Jacques - Entdecker der Ozeane
Freitag, 3.2./19.30 Uhr/ Sully
Samstag, 4.2./15 Uhr/Sing/17.15 Uhr/Vampirschwestern 3/
19.30 Uhr/Ich, Daniel Blake
Sonntag, 5.2./13.30 Uhr/Sun Day Movies: Moderne Zeiten/
18 Uhr/ Allied - Vertraute Fremde
Montag, 6.2./19.30 Uhr/Where to, Miss?
Mittwoch, 8.2./19.30 Uhr/Jacques - Entdecker der Ozeane/OmU
Donnerstag, 9.2./19.30 Uhr/Allied - Vertraute Fremde
Freitag, 10.2./19.30 Uhr/ Mädelsabend: Die Überglücklichen
Samstag, 11.2./15 Uhr/Vaiana/17.15 Uhr/Rogue One - A Star Wars Story/19.30 Uhr/Elvis & Nixon
Sonntag, 12.2./11 Uhr/Zyklus der Elemente - Multivision mit Live - Musik/18 Uhr/Jacques-Entdecker der Ozean
Mittwoch, 15.2./19.30 Uhr/Where to, Miss?
Weitere Infos unter www.kino-ketsch.de
Viel Freude im Kino!!!!!!

Hospizgruppe Schwetzingen

Informationsstunde im Büro der Hospizgemeinschaft im Altenpflegeheim am Krankenhaus Schwetzingen

Ein Kurzvortrag – welcher kostenlos ist – an dem ohne Voranmeldung teilgenommen werden kann und Fragen gestellt werden können – zu dem Thema **Patientenverfügung** mit Vorsorgevollmacht findet am **Mittwoch, den 08. Februar 2017** von 17.00 – 18.00 Uhr im Büro der Hospizgemeinschaft Schwetzingen im Altenpflegeheim am GRN Gesundheitszentrum Schwetzingen statt.

Rechtsgültige, dem aktuellen BGH-Urteil angepasste **Patientenverfügungsmappen** und Vordrucke von Vorsorgevollmacht stehen zur Verfügung. Wir erläutern die Änderungen, helfen Ihnen beim Ausfüllen und beantworten Ihre Fragen.

Trauertreff der Hospizgemeinschaft Schwetzingen

Nächster Termin: 10. Februar 2017 von 17.00 – 18.30 Uhr im Hebelsaal im J. P. Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen.

Siehe, die Trauer, sie ist der Trauernden einziger Trost.

R. Hamerling

Trauernde, die mit dem Verlust eines vertrauten Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen.

Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein. Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben.

Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Erstkontakt und weitere Infos über Frau Ingrid Gottfried (Tel. 06205/5309)

Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher, englischer und rumänischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Samstag, 04.02.

17:00 Uhr „Taking Time to Meditate on Spiritual Things“ (Englisch)

Sonntag, 05.02.

10:00 Uhr „Warum nahm Jesus Leid und Tod auf sich?“

12:30 Uhr „Scena acestei lumi este ?n schimbare“ (Rumänisch)

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Dezember: „Durch unverdiente Güte frei gemacht“ gestützt auf Römer 6:14

Dienstag, 07.02. (Rumänisch), Mittwoch, 08.02. (Englisch), Donnerstag, 09.02.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Jesaja 47-51 werden unter anderem die Themen behandelt: „Wer auf Jehova hört, wird gesegnet“ und „Wieso ist der Messias ein ‚Licht der Nationen‘, wenn sich sein Dienst auf der Erde nur auf die Israeliten beschränkte?“

20:05 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 8 aus dem Buch „Gottes Königreich regiert!“ besprochen: „Die Ausrüstung – Hilfsmittel für das weltweite Predigen“ (Schallplattenvorträge/Zeugniskarten)

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brühl
Internet: <http://www.bruehl-baden.de>
E-Mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck oder Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

 Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
www.nussbaum-medien.de

- Anzeigen -

Erstes Brustkrebs-Benefizkonzert Weinheim

- Ein Projekt des Beat-Clubs und der GRN-Klinik Weinheim

Das Leben erwartet mich – und dich! Dieser Spruch ist Programm und wird zum Motto des ersten Brustkrebs-Benefizkonzerts, das der Beat-Club Weinheim in Zusammenarbeit mit dem Brustzentrum der GRN-Klinik Weinheim am 24. März 2017 in der Villa Titania veranstaltet.

Der Song „La vita mi aspetta“ (Das Leben erwartet mich) von Marco Augusto und Band bot dafür die Inspiration. Er beschreibt die Höhen und Tiefen im Leben und weist immer wieder darauf hin, dass das Leben gerade in schwierigen Lebensphasen nicht an den Menschen vorüberzieht, sondern jeden Einzelnen erwartet und all die wunderbaren Augenblicke nicht versäumt, sondern lediglich verschoben werden. Mit dem dazugehörigen Video (auf youtube anzuschauen) macht der Musiker auf das Thema Brustkrebs aufmerksam, denn er erzählt die Geschichte der 2015 erkrankten Annemarie Rösner, die damals 28 Jahre alt war und ein Jahr später Chemotherapie, Brust-OP und Bestrahlung hinter sich gebracht hat und nach vorn schaut. Im Brustzentrum der GRN-Klinik Weinheim wurde sie damals bestens

behandelt. Daher ist es ihr nun ein persönliches Anliegen, in Zusammenarbeit mit dem Beat-Club der Klinik und den betreuenden Ärzten und Schwestern etwas zurückzugeben, Danke zu sagen und das Thema erneut publik zu machen.

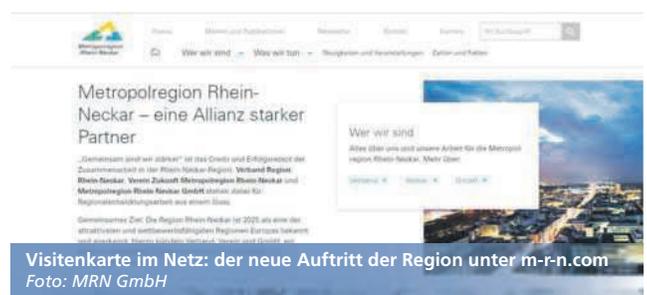
Auch die Leiterin des Brustzentrums Weinheim, Frau Dr. Lelia Bauer, wird an diesem Abend zu Wort kommen. Das Duo „Acoustic Pieces – Das Mädchen mit dem Kontrabass“, und Marco Augusto und Band gestalten das musikalische Programm. Es sollen Spenden gesammelt werden, mit denen das Brustzentrum ein Kreativangebot für Betroffene, bestehend aus Yoga und Meditation, Energy-Dance, Maltherapie etc., anbieten möchte.

Gerade während einer Brustkrebstherapie haben die Betroffenen häufig das Gefühl, als würde das Leben nun ohne sie weitergehen. Oft fehlt die Kraft, um selbst teilhaben zu können, oft aber auch die Zuversicht. Doch ist es wichtig, zuversichtlich zu bleiben. Wir wollen daher an diesem Abend das Leben feiern, uns an die Tiefen erinnern und sie liebevoll verabschieden, sodass Platz frei wird für die Höhen, den Spaß, die kostbaren Augenblicke eines jeden Tages.





Alles auf einen Blick
Neue Internetseite informiert fundiert über die Regionalentwicklungsarbeit



Visitenkarte im Netz: der neue Auftritt der Region unter m-r-n.com
Foto: MRN GmbH

Rhein-Neckar zählt zu den dynamischsten Regionen bundesweit und trägt deshalb den Titel „Europäische Metropolregion“. Seit 2005 arbeiten Wirtschaft, Wissenschaft und Politik eng zusammen, um die Attraktivität weiter zu steigern. Die Fäden dieser Kooperation laufen bei Verband Region Rhein-Neckar, Verein Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar und Metropolregion Rhein-Neckar GmbH zusammen.

Der Verband versteht sich als Ort der politischen Willensbildung. In der Verbandsversammlung sind Landräte, Bürgermeister und Gemeinderäte aus allen fünfzehn Stadt- und Landkreisen

vertreten. Der Verein Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar bietet mit seinem hochkarätig besetzten Vorstand die Plattform für den Dialog zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Sowohl im Verband als auch im Verein werden Themen von regionaler Bedeutung diskutiert und Handlungsschwerpunkte festgelegt. Die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH wiederum setzt viele der Beschlüsse gemeinsam mit Partnern aus der Region um. Wer mehr über die Arbeit dieser „Allianz starker Partner“ erfahren möchte, dem sei der neue Internetauftritt zur Regionalentwicklung unter www.m-r-n.com empfohlen.



Deutsch-Amerikanischer Frauenclub Heidelberg e.V.

Sensationelle Schnäppchen!

PfennigBasar 2017

Bürgerhaus „Heidelberg“
Forum 1, 69126 HD – Emmertsgrund

Bitte liefern Sie uns Ihre Ware in gutem Zustand an, so dass es für unsere Kunden eine Freude ist, bei uns einzukaufen. Damit Ihre Anlieferung schnell und reibungslos abgewickelt werden kann, packen Sie bitte alles, was Sie uns spenden möchten, in einen Karton oder in einen Sack, den Sie uns überlassen! Über Ihren Besuch auch an den Verkaufstagen, würden wir uns sehr freuen! Bei dem reichhaltigen Angebot finden Sie bestimmt das eine oder andere, was Sie schon lange gesucht haben zu einem kleinen Preis. Bitte nicht vergessen, für Ihre Einkäufe eine Tasche mitzubringen, damit Sie alles gut transportieren können. In unserer Cafeteria bieten wir Ihnen Getränke, selbstgebackenen Kuchen und heiße Würstchen an.

Der von unseren ehrenamtlichen Helfern erwirtschaftete Erlös kommt wie immer sozialen Einrichtungen in Heidelberg und Umgebung zugute.

<u>Sammeltag</u>		
Freitag	03.03.2017	10:00 – 15:00 Uhr
Samstag	04.03.2017	10:00 – 15:00 Uhr
<u>Verkaufstage jeweils mit Cafeteria</u>		
Donnerstag	09.03.2017	11:00 – 18:00 Uhr
Freitag	10.03.2017	11:00 – 18:00 Uhr
Samstag	11.03.2017	10:00 – 14:00 Uhr

Angenommen werden:
Geschirr, Porzellan, Gläser, Vasen, Töpfe, Pfannen, Besteck, Plastik- und Holzartikel, Blumenübertöpfe, Körbe, Deko-Artikel, Kinderspielzeug, Schmuck, Brillen, Bücher, Bilder, Schallplatten, CDs, DVDs und Musikinstrumente.

Nicht angenommen werden in diesem Jahr:
Damen-, Herren- und Kinderkleidung, Wäsche, Frottierwaren, Bett- und Tischwäsche, Gardinen, sonstige Heimtextilien, Sportbekleidung, Schuhe, Hüte, Schals, Elektroartikel, Lampen aller Art, Sportartikel, Computer, Kleinmöbel, Schulbücher sowie Monatshefte

(Im Jahre 2018 wird wieder unser „Kleiderbasar“ im Vordergrund stehen)

www.deutsch-amerikanischer-frauenclub-heidelberg.de oder www.GAWC.de
 E-Mail: pfennigbasar@gawc.de
 ☎: 06221 – 16 68 95 (Klaus Mörmann)

Verlosungen



3x2 Karten
für das Heimspiel der
Rhein-Neckar Löwen vs.
TSV GWD Minden
Veranstaltungstermin: 11.03.2017
SAP Arena, Mannheim
Teilnahmeschluss:
Sonntag, 19.02.2017

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUMCARD



Alte Wollfabrik

1 € Rabatt auf das Abendkassenticket
für „Tuesday Night Live – My special Valentine“
am 14. Februar 2017

Mannheimer Straße 35, 68723 Schwetzingen

Technoseum Mannheim

2 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Museumsstraße 1, 68165 Mannheim

Stiftung Museum Autovision

10 % Rabatt auf den Eintritt
Hauptstraße 154, 68804 Altludersheim

Vitadrom GmbH Studio für Fitness und Gesundheit

3 Monate Gratis Getränkeflat im Wert von 7,50 €/Monat
(Bei Abschluss einer Mitgliedschaft ab 12 Monaten)
Heidelberger Straße 2, 68766 Hockenheim

Style Haar- und Kosmetikstudio

5 % Rabatt auf alle Dienstleistungen
Eschenweg 5, 67346 Speyer

Kosmetikstudio BEAUTY DATE by Marion

10 % Rabatt für Neukunden
Ecke Oftersheimer-/ Hardtwaldstraße, 68775 Ketsch

Herzig GmbH Technologie Neues Haar

5 % Rabatt auf Dienstleistungen und Haarverlängerungen, 10 % Rabatt auf Haarteile, Perücken und Toupets
Scheffelstraße 79, 68723 Schwetzingen

Brandt's EssBar

Ein Softgetränk (0,3 l) zu Ihrer Bestellung gratis
Waghäuseler Straße 72, 68753 Waghäusel

Fotostudio Rosita und Foto Rosita

10 % Nachlass auf biometrische Passfotos & 50 % Rabatt auf die Auftragspauschale für die Digitalisierung von Schmalfilmen
Brucknerstraße 1, 68753 Waghäusel
Rote-Tor-Straße 18, 76661 Philippsburg

WAYER Immobilien

Kostenfreie Wertereinschätzung Ihrer Immobilie, kostenfreie individuelle Finanzierungsberatung
Vogelsang 15b, 68789 St. Leon-Rot

InternetShop – Faschingsmichel.de

11 % Rabatt auf das gesamte Sortiment
www.faschingsmichel.de

Entrümpelungsservice Heger

Kostenloses Angebot und Besichtigung sowie einen 100 € Tankgutschein bei Auftragserteilung ab einem Auftragswert von 1000 €
Konrad-Adenauer Straße 20,
68753 Waghäusel-Kirrlach

Stein Design Schmitt

5 % Rabatt auf das gesamte Angebot an Verblendsteinen
Ernst-Brauch-Straße 11a, 68766 Hockenheim

Wohnkult & Raumdesign Bianca Gluth

10 % Rabatt auf alle Artikel im Showroom (ausgenommen Aktionsartikel und Beratungshonorare)
P6, 12-15 (Fressgasse), 68161 Mannheim

Dienstleistungen Günter Haas

5 % Rabatt bei Neukauf eines Anhängers
Heidelberger Straße 88a, 68766 Hockenheim

Blütenzauber

10 % Rabatt auf Balkonbepflanzung ab einem Einkaufswert von 25 €
Hauptstraße 68, 68799 Reilingen

Alte Wollfabrik

1 € Rabatt auf das Abendkassenticket für „Poems on the Rocks“ am 11. Februar 2017
Mannheimer Straße 35, 68723 Schwetzingen



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die
G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 06227 35828-30
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden
Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer
Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an
card@nussbaum-medien.de

Vorteile
Plus.de

TRAUER



Ich bin nicht tot, ich tausche nur die Räume,
ich leb' in Euch und geh' durch Eure Träume.

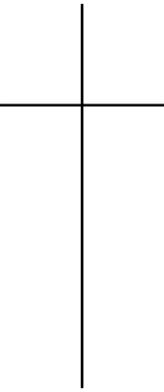
In Liebe, Dankbarkeit und großer Trauer nehmen wir Abschied von

Edmund Wagner

* 8. August 1919 † 30. Januar 2017

In unseren Gedanken bleibst Du bei uns
Ibolya, Johann, Heidi und Robert
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 7. Februar 2017, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Brühl statt. Eine Kondolenzliste liegt aus.



Wir nehmen Abschied von unserem
lieben Vater, Opa und Onkel

Hubert Kühne

* 2. 12. 1920 † 26. 1. 2017

In stiller Trauer:
Claus und Stefan Kühne
Ilka und Friedhelm Schlicher

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 7. Februar 2017,
um 13 Uhr auf dem Friedhof Rohrhof statt.

Nachruf

Der Fußballverein 1918 Brühl musste in den letzten
Tagen Abschied nehmen von seinem Ehrenmitglied

Egon Hurst

Wir danken für seine jahrzehntelange Treue und stete
Unterstützung.
Der Verein wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

In aufrichtiger Anteilnahme und Verbundenheit

Karlheinz Knoll *Hans Motzenbäcker*
1. Vorsitzender *Ehrenvorsitzender*

Brühler Bestattungsinstitut **GREDEL**

Brühl, Stuttgarter Straße 26 ☎ 7 15 28

Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzeigen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Särge, Sterbewäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

TRAUER




BESTATTUNGSINSTITUT G
m
b
H
ALEXANDER KLEIN

EPPELHEIM **HEIDELBERG**
Hauptstraße 79 Dreieichenweg 1

OFTERSHEIM **PLANKSTADT**
Dreieichenweg 1 Friedrichstraße 19

Tag und Nacht erreichbar: Tag und Nacht erreichbar:

06221 / 76 33 50 **06202 / 970 45 35**

Ruth Herm

* 16.3.1937 † 19.1.2017

D für ein stilles Gebet,
A für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
N für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
K für jede Umarmung,
E für die Zeichen der Liebe und Freundschaft,
K für die Blumen und Geldspenden,
E für die Teilnahme an der Trauerfeier,
E für das ehrende Geleit.

Herzlichen Dank an das Hospiz Louise, der Hospizgemeinschaft Schwetzingen, Pro Seniore Brühl, Dr. Ulrich Schnepf, Frau Dr. Ulrike Köhler, GRN Schwetzingen für die Betreuung während der schweren Zeit sowie allen Verwandten, Freunden, Bekannten, der Nachbarschaft Frankfurter Straße und allen, deren gute Gedanken uns begleitet haben.

Karin und Rolf Krayer



STRAUB
BESTATTUNGEN
TRAUERFLORISTIN

**Denn Ihr wisst weder
den Tag noch die Stunde.**
Mt. 25, 13

Wir sind immer für Sie da.

STRAUB BESTATTUNGEN
Wildemannstraße 15 · 68723 Schwetzingen
Schwetzingener Str. 4 · 68723 Plankstadt
Mannheimer Str. 90 · 68723 Offersheim

06202 - 12031
www.straub-bestattungen.de

BESTATTUNGEN Rathmann*Familientradition seit 1968*

- Sterbevorsorge
 - Beisetzung auf allen Friedhöfen

Im Rheinfeld – Am Friedhof Rohrhof • 68782 Brühl

Telefon 06202 65261

www.bestattungen-rathmann.de · 24 Std. für Sie erreichbar


**Bestattungsinstitut
 Vereinigter
 Schreinermeister**

Gaa & Co., Schwetzingen und Umgebung
 Geschäftsstelle:
 Gaa Kurt GF., Gaa Erich Bestattermeister
 Carl-Benz-Straße 5 · 68723 Plankstadt
 Telefon 0 62 02 / 32 76 · Telefax 0 62 02 / 32 63

Wir betreuen Sie bei einem Trauerfall:Erd-, Feuer-, See- u.
FriedwaldbestattungenErledigung sämtlicher
Formalitäten und
BehördengängeÜberführungen im
In- u. Ausland mit
geprüftem Fachpersonal

Beratung / Sterbevorsorge

Jochen May

☎ 06202 / 70 23 09

☎ 0172 / 7 10 12 89

Helmut May

Friedrichstr. 7 - 9

☎ 7 12 21

TRAUER

RAPPNatur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbHHeidelberger Str. 11 - 13
68775 Ketsch

Tel.: 0 62 02 / 6 16 92

Fax 0 62 02 / 6 88 70

**Bleibende Werte
in Stein**Treppenbeläge
BodenbelägeFensterbänke
KüchenarbeitsplattenWaschtische
Wohnzimmertische

Grabanlagen

Unser lieber Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa,
Bruder, Schwager und Onkel**Karl Lang**

* 18.9.1934 † 29.1.2017

wurde von seinem langen, schweren Leiden erlöst.

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit:
Seine Kinder Marion, Ralf und Silvia mit Familien
Horst und Gisela Lang
und alle AngehörigenDie Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, den 9. Februar 2017,
um 14 Uhr auf dem Friedhof Brühl statt.

Foto: MartinaVaculikova/iStock/Thinkstock

NachrufDer ASV 1965 Brühl e. V. nimmt tief erschüttert Abschied
von seinem Ehrenvorstand**Karl Lang**In Ehrfurcht und Dankbarkeit werden wir ihm ein ehrendes
und unvergessenes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Die Vorstandschaft

*In den Herzen derer zu leben,
die wir zurücklassen, heißt, nicht zu sterben.*

Thomas Campbell

BESTATTUNGEN*Seitz*
*Ihr Trauerfall in guten Händen.*Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41



**Im Notfall 24 h
telefonisch erreichbar**

Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für häusliche Altenpflege und Krankenpflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. **Tel:** 0 62 02 / 70 29 61
Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. **Mail:** info@pflagedienst-triebskorn.de
Web: www.pflagedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch



**Rollläden + Tore
Sonnenschutz**

- Rollläden aus Kunststoff, Aluminium und Holz
- Markisen und Jalousien
- Rolltore und Rollgitter
- Textile Außenbeschattungen
- Motorisierung von Rollläden und Markisen
- Insektenschutzgitter
- Plissees und Flächenvorhänge
- Rollos und Vertikallamellen
- Neubespannung vorhandener Markisen
- Reparaturen und Instandsetzungen

Fackel GmbH
Gewerbepark Hardtwald 5
68723 Oftersheim
Tel. 06202 576052
Fax 06202 576054
www.rollladen-fackel.de

**SANITÄR UND
SCHWIMMBADTECHNIK**
GAS-, WASSERINSTALLATIONEN



Beratung • Installation • Kundendienst • Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**
Werkstatt und Verkauf:
Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße • 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag 10:00 - 13:00 Uhr
Freitag 15:00 - 17:30 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 • Fax 06202 608069 • www.badewelt.de

**Werbung
bringt Erfolg**

NUSSBAUM MEDIEN

Verlosung



1x2 Eintrittskarten und das Buch mit Melissa Jo Peltier „Welcher Hund passt zu uns“ zu gewinnen! Jetzt anrufen unter 0137 / 837 00 17*

Cesar Millan – „Once Upon A Dog“ Tour 2017
27.02.2017 | 20 Uhr | SAP Arena Mannheim

Losungswort: „Cesar“

Teilnahmeschluss: Dienstag, 07.02.2017

*0,50 EUR / Anruf. Es werden 1x2 Karten sowie das Buch mit Melissa Jo Peltier „Welcher Hund passt zu uns“ verlost. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und unter www.nussbaum-medien.de, unter dem Themenbereich „Leser“ veröffentlicht.

NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstr. 29 | 68789 St. Leon-Rot

SUDOKU **NUSSBAUM MEDIEN**

Sudoku Nr. 5 | 2017 | mittel

		1	7		5		3	
		9		3	2			1
	3		8				9	
5						4	1	
			6	2	4			
	4	7						6
	2				3		4	
9			5	4		7		
	5		2		7	3		

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

IMMOBILIEN

Häuser und Wohnungen
für Verkauf und
Vermietung gesucht.

Für Verkäufer keine Maklerprovision!

Dieter Fassl – Immobilien Brühl
06202 78269 info@dieterfassl.de

Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung
Immobilienkompetenz seit 1992



2 ZKB ca.60qm EG

ab 15.05.2017 in Brühl zu vermieten, ohne Balkon, Tageslichtbad, Laminat, Nachtspeicherstromheizung.(V 149kwh, E, BJ1955, E) Miete 430€+NK+2 MM Kaution. Tel.:06202/71443

Zu vermieten in Brühl, 2 ZKBB

ca. 68qm Erdgeschoß mit Balkon ab 01.05.2017, Tageslichtbad mit Dusche und Wanne, großes Wohnzimmer mit Essbereich, Laminat, Nachtspeicherstromheizung, Keller, Wasch.-/Trockenraum, Abstellplatz (V, 72kwh, E, BJ1990, B) Miete 480€+ NK + Abstellplatz 20€ + 2 MM Kaution. Tel.:06202/71443

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

GESUCHT HAUS mit GARTEN bis

220.000 €.
VERKAUFST DU DEINS?
RUFE BITTE PAPA an.
WIR KINDER FREUEN UNS:
☎ 015782620340

Suche 2-21/2 ZKB ETW zu

kaufen. Gerne Renovierungsbedürftig. Junger Mann in gesicherter Anstellung, ruhig, hilfsbereit, Nichtraucher. Ich freue mich auf Ihr Angebot. Freundliche Grüße. Tel. 06202-970788

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Verkaufe von Privat Grundstück

in Hockenheim Kollmerstr.35/37287,50 m² (36,54 m x 7,875 m)voll erschlossen (Gas, Wasser, Strom, Abwasser)genehmigte Pläne für freistehendes Haus☎ 01624397772 oder 06202/1263062

VERMIETUNG

Betreutes Wohnen zu vermieten

Seniorengeeignete helle 1-Zimmer Wohnung, separierte Schlafnische, Einbauküche, Balkon in der „Seniorenvilla am Park“ Hockenheim (38,5 m²) provisionsfrei. Wohnung ist rollstuhlgerecht, barrierefrei, zentral, Aufzug, in der Nähe: Apotheke, Ärzten Kaltmiete 380,00 € + NK + 3 MM-Kaution Tel: 06205-15482

Ketsch, zu vermieten Büro/Studio/Praxis ca. 155 m² mit zusätzl. sep. Besprechungsraum, frei, sowie Stellplätze direkt am Objekt. Gewerbegeb. (Pfitzenmeier) mit guter AB Anbindung (2 Min)

Tel: 0621 438760

MIETGESUCHE

Wohnung zur Miete gesucht!

Sekretärin, ohne Haustier, NR, sucht 2 ZKB in Brühl oder Rohrhof. ☎ 06202-9565971

STELLENANGEBOTE

HEISSMANGEL

Aushilfe

auf 450-€-Basis,
vorwiegend vormittags gesucht.

Gutenbergstraße 38
68775 Ketsch
Telefon 06202 64456



Flexible Mitarbeiter (gerne auch Rentner)

für Veranstaltungen im Schwetzingen Schloss
auf Minijobbasis gesucht

- **Frühaufsteher für die Möblierung der Säle**
- **Veranstaltungsbetreuer** für einen geregelten und sicheren Ablauf der Events

Neugierig – rufen Sie uns an!

Klemm und Junghans GbR Tel. 06202 9276068

Reinigungskraft (m/w)

für Bürogebäude in Hockenheim gesucht.

Wir sind ein Unternehmen aus dem Bereich Medizintechnik und suchen eine motivierte Reinigungskraft (m/w) für 4-6 Std./Woche.

WIR BIETEN IHNEN:

- Minijob („450-Euro-Basis“)
- Faire Vergütung
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis

IHRE AUFGABEN:

- Reinigung der Büroräume

SIE BRINGEN MIT:

- Gute Deutschkenntnisse
- Eine saubere, zügige, sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Engagement
- Urlaub- und Krankheitsvertretung sollte gewährleistet sein.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit Lebenslauf und Foto.

Zuschriften unter Chiffre CD-060/02659 an

NUSSBAUMMEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:**1 Aushilfe**

für die Auslieferung und den Anschluss von Haushaltsgeräten

hülterG
m
b
H68723 Oftersheim Mannheimer Str. 68
Tel.: 0 62 02 / 5 10 00 Fax 5 24 55**Kurierfahrer (m/w) gesucht**

Wir sind ein Unternehmen aus dem Bereich Medizintechnik und suchen einen zeitlich flexiblen und motivierten Kurierfahrer (m/w), gerne auch Rentner-/in.

WIR BIETEN IHNEN:

- Minijob („450-Euro-Basis“)
- Faire Vergütung
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- 2-3 Fahrten die Woche

IHRE AUFGABEN:

- Fahrtätigkeiten

SIE BRINGEN MIT:

- Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit
- Führerschein Klasse B
- Erfahrung als Kurierfahrer oder ausreichend Fahrpraxis
- Freundlichkeit im Umgang mit Kunden und Lieferanten

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit Lebenslauf und Foto.

Zuschriften unter Chiffre CD-060/02661 an

NUSSBAUMMEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot



Anemonenweg 26
68775 Ketsch
Tel. 06202/692860
ab 18 Uhr 0163/9603951

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir ab sofort eine/n
freundliche/n und qualifizierte/n
zahnmed. Fachangestellte/n

in Teilzeit
für Prophylaxe, Röntgen
und Stuhlassistenz



Wir suchen ab sofort **Koch,
Jungkoch** für die neue Saison.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
info@schlossrestaurant-schwetzingen.de
Tel: 06202 - 9 33 0 14

Wir suchen ab sofort zuverlässige und deutschsprachige

Reinigungskraft (m/w)

für Zahnarztpraxis in Ketsch.

Tel. ab 18 Uhr 0163 9603951

headline
friseur | manuela schweikert

Bewirb Dich!

Wir suchen eine/n **Friseur/in**

in Voll- oder Teilzeit für unsere Salons in Philipps-
burg und Walldorf, gerne auch mit Meistertitel.

Moderne Frisuren, innovative Ideen und ein junges
Team freuen sich auf dich! Bewerbung an:

headline friseure | Rote-Tor-Straße 13-15 76661 | Philippsburg
Telefon 07256-7876 | www.headline-friseure.de



Die katholische Kirchengemeinde
Heidelberg sucht für ihre
Kindertagesstätte St. Luitgard zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**pädagogische Fachkraft (m/w)**

Vollzeit / unbefristet

Die Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard ist eine 7-gruppige Einrichtung mit unterschiedlichen Betreuungsangeboten (Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit und Ganztagesgruppe) für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt.

Wir wünschen uns von Ihnen:

- ✓ Gute pädagogische Fachkenntnisse
- ✓ Engagement, Flexibilität und Teamfähigkeit
- ✓ Eine positive und wertschätzende Grundeinstellung bei der Arbeit mit Kindern
- ✓ Interesse, pädagogische Konzepte im Team gemeinsam zu entwickeln und auszugestalten
- ✓ Fachliche und soziale Kompetenz

Wir bieten:

- ✓ Einen interessanten, vielseitigen und sicheren Arbeitsplatz
- ✓ Eine Kirchengemeinde als Träger, welche die Bedeutung der Arbeit im Kindergarten anerkennt und unterstützt
- ✓ Förderung der beruflichen Fort- und Weiterbildung
- ✓ Eine leistungsgerechte Bezahlung angelehnt an den Tarifvertrag Sozial- und Erziehungsdienst (TV SuE), sowie weitere Sozialleistungen

Wenn wir Interesse geweckt haben und Sie der Katholischen Kirche oder einer Mitgliedskirche der ACK angehören, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Diese senden Sie bitte an:

Verrechnungsstelle Heidelberg-Weinheim

Elisabeth Ruck
Wallstraße 27a • 69123 Heidelberg
Telefon 06221-142632
info@vst-hd-weinheim.de



 **Malteser**
...weil Nähe zählt.

**Lecker. Vielfältig.
Zuverlässig.
Malteser Menüservice**

Auch an Sonn- und Feiertagen!



Haben Sie Lust auf eine Probeweche zum halben Preis?
Weitere Informationen unter **0800 30 20 10 3** (kostenfrei)
www.malteser-wiesloch.de

Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried
Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 6.90 €*

Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker - gültig vom 06.02.17 bis 12.02.2017
Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €

- Mo.** Nudelpfanne, Broccoli, Paprika, Royalgemüse, Mischsalat, Obst
- Di.** Gefüllter Kräutercrêpe (Spinat, Hüttenkäse), Mischsalat, Berliner
- Mi.** Rindfleischwürfel in pikanter Meerrettichsoße, Bohnengemüse, Salzkartoffeln, Obst
- Do.** Tiroler Schweineleber, Dörrfleisch, Tomaten, Kartoffelpüree, Mischsalat, Bisquitrollchen
- Fr.** Gebratene Tofuecken, Sesammöhren, Kartoffeln, Sojasoße, Pudding
- Sa.** Gef. Putenroulade Florentiner Art, Kohlrabi-Möhrengemüse, Eierknöpfle, Schokokeks
- So.** Hähnchengeschnitzeltes, Erbsen, Reis, Fruchtjoghurt

Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37
weitere Angebote: www.ehrenfried.de

Als Entsorgungsfachbetrieb kümmern wir uns um Ihren Dreck ...

... und fahr'n ihn sauber, **PREISWERT** weg!
Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll, Bauschutt u. Holz

Angebot: gesiebter Mutterboden
5,- €/Tonne ohne Fracht

Mini-Container

Entrümpelungen, Haushalts-, Büro- und Gewerbe-Auflösungen schnell und preiswert

 **ontainer Weis** Tel. **06224 71030**
Entsorgung GmbH

 **Sauter's**
RAUM

**Wir haben erstklassige Spielwaren, Bücher,
Textilien und Wohnaccessoires**

Kommen Sie doch einfach vorbei und überzeugen Sie sich selbst! Wir sind gerne für Sie da.

Mo, Di, Do, Fr: 9:30 - 12:30 Uhr, 14:30 - 18:00 Uhr
Mi, Sa: 9:30 - 12:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Hildastraße 15, 68723 Plankstadt, Tel.: 06202 283755
www.spielraum-sauter.de



FESTSPIELHAUS BADEN-BADEN

Osterfestspiele 2017

BERLINER PHILHARMONIKER 7. BIS 17. APRIL	
PUCCINI: TOSCA Premiere der Neuinszenierung Rattle · Himmelmann · Opolais · Álvarez · Tsybalyuk · Rose	7./10./13./17. April
KIRILL PETRENKO & BERLINER PHILHARMONIKER Georg Nigl <i>Bariton</i> · Werke von Adams, Mozart und Tschaikowsky	8. April
SIR SIMON RATTLE & BERLINER PHILHARMONIKER Mahler: Sinfonie Nr. 6 a-Moll	9. April
LISA BATIASHVILI & SIR SIMON RATTLE Werke von Dvořák und Bartók	14. April
PINCHAS ZUKERMAN & ZUBIN MEHTA Werke von Elgar und Tschaikowsky	15. April
MUSIKFEST mit Mitgliedern der Berliner Philharmoniker von Otter · Rattle · Werke von Dvořák und Rachmaninow	16. April

Eintrittskarten ab 29 € · Ticket-Service: +49 (0) 72 21/30 13-101, www.festspielhaus.de

FOTO: PICTURE-FACTORY

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN

Hilbert Elektrotechnik
 Alarmanlagen · Rauchmelder · Hauselektrik

Alarmanlagen
 Videoüberwachung
 Türkommunikation
 Infrarotheizsysteme
 Rauchmelder
 Hauselektrik

SUNNYHEAT
 Infrarotheizung
 Made in Germany
 OFFIZIELLER
 FACHHÄNDLER

KETSCH-BRÜHL-SCHWETZINGEN-Tel. 06202 72529 - www.hilbert-elektrotechnik.eu

fuchs GmbH
 Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe- und Privatabfall jeglicher Art
 Täglich 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
 Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst
 Entsorgung
 Umweltschutz

Wittener Str. 14 • 68219 Mannheim
 06 21 - 89 71 20
 www.fuchs-container.de

GASSERT
 NATURSTEINWERK

Marmor und Granit für:
 Innen- und Außenfensterbänke · Fassaden
 Treppenanlagen · Küchen und Bad
 IMPORT · HANDEL · SÄGEREI · VERLEGUNG

Gassert Natursteinwerk GmbH
 Handelsstraße 4 · 69214 Eppelheim

Telefon: 0 62 21 / 76 49 22 · Telefax: 0 62 21 / 76 71 67
 natursteine-gassert@gmx.de · www.gassert-natursteine.de

Hausmann
 Bedachungen

Schütte-Lanz-Str. 9 - 68782 Brühl

- Ziegeldächer aller Art
- Schieferarbeiten
- Gerüstbau
- Flachdachsanieierung
- Spenglerarbeiten

Mob. 0151 10525779 oder 0162 4917319
Tel. 06202 4096207

fliesen röll

der Spezialist für

- 3D-Badplanung
- Balkon- und Terrassensanierung
- Badsanierung
- Fliesen-Reparaturarbeiten
- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Elastische Silikonfugen

HEIKO RÖLL ■ Fliesenlegermeister
 Schwetzingen Straße 51 ■ 68766 Hockenheim
 Telefon 0 62 05-95 52 22 ■ Mobil 01 71-4 11 70 66
 info@fliesenroell.de ■ www.fliesenroell.de



Foto: vovan13/iStock/Thinkstock

Das Arbeitsdreieck - Küche richtig planen

(tdx/RG Bauen & Wohnen/red). Mit dem sogenannten „Arbeitsdreieck“ lassen sich die Abläufe zwischen Herd, Spüle und Kühlschrank bei der Küchenplanung optimieren. Die Bereiche Kühlen, Vorbereiten und Spülen bilden die drei essentiellen Arbeitszonen und sollten auf die Bedürfnisse der Nutzer abgestimmt sein. Kurze Wege, Arbeitsfläche, wo sie gebraucht wird, und Handgriffe, die sitzen – beim Kochen wird klar, wer seine Küche gründlich geplant hat. Für besonders schmale Räume eignet sich meist ein zweizeiliger Küchenaufbau. In kleinen Räumen bietet sich eine kompakte Küchenzeile in L-Form an. Wer mindestens 15 m² Platz hat, kann auch eine Kochinsel zentral im Raum planen, sie ist allseitig gut zu erreichen und für den effizienten Küchenalltag geeignet. Sobald die strukturelle Entscheidung gefallen ist, kommt

die Idee des Arbeitsdreiecks ins Spiel. In standardmäßigen Küchenzeilen können z. B. Kühlschrank und Spülbecken zu je einer Seite platziert werden. Dazwischen finden sich dann – mit viel Arbeitsfläche abgegrenzt – Herd und Backofen. Das Geschirr, das nach dem Kochen nicht mehr benötigt wird, wandert direkt zur Spüle. In Küchen mit Kochinsel spannt sich das Arbeitsdreieck in Richtung gegenüberliegender Küchenzeile auf. Der frei zugängliche Herd ist von Kühlschrank, Spüle und weiterer Arbeitsfläche gut zu erreichen. Ebenso möglich ist es, die Spüle in der Kücheninsel zu platzieren. Mit einer geräumigen Arbeitsfläche können hier sämtliche Vorbereitungsarbeiten erledigt werden. Bei der Insel-Anordnung sollte grundsätzlich genug Bewegungsraum zwischen beiden Arbeitsplätzen eingeplant werden.

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN

JOACHIM FEIGE



Fliesenreparaturdienst
sowie Neuverlegung von
Wand- und Bodenfliesen

68782 BRÜHL-ROHRHOF
Tel. 06202 75727
Fax 06202 74333



Foto: mihalis_a/Stock/Thinkstock

Tapeten – Dezente Farben, Glanz, Glimmer

(djd). Bei Tapeten geben auch weiterhin eher dezente Farben den Ton an: Pastelltöne, Grau- und Beigetöne dominieren. Glanz und Glimmer versprühen einen Hauch von Luxus, kräftige Farben sorgen für gute Laune. Erdnahe Töne wie Grau, Braun, Beige und Creme schaffen ein ruhiges, harmonisches Wohngefühl. Damit es nicht langweilig wird, tragen Tapeten dazu gerne großformatige Muster wie Rankengitter, Blockstreifen oder Ornamente. Ein anderer Trend widmet sich dem Fotorealismus: rustikale Fliesen, Bücherrücken oder wettergegerbte Holzpaneele. Was nach Fototapete aussieht, ist eine Vliestapete, die sich schnell und unkompliziert ver-

arbeiten lässt. Angesagt sind auch Tapeten mit lebendigen Strukturen: Gewebe, Bast, schimmernde Glasperlen, Knitterfalten und metallische Aufsätze machen aus Wänden ein optisches und haptisches Erlebnis. Metall-Farben von Silber und Gold bis zu warmem Kupfer sorgen für einen modernen und eleganten Einrichtungsstil. Blüten, Blätter und Ranken machen Lust auf die warme Jahreszeit. Blumen im markanten Retrolook begeistern ebenso wie verspielte Ranken-Motive. Für den passenden wohnlichen Charakter sorgen Tapeten in sanften Farben, die wie handgedruckt aussehen oder einen wertigen textilen Charakter haben.

Markisen Terrassendächer Glasoasen®

weinor

10% SPAREN
beim Kauf einer Aktions-Markise Semina* oder Topas

weinor WINTER-WOCHEN nur vom 01.11.16 – 21.03.17

MARKISEN FRÜHBUCHER RABATT SATT

statt Last Minute-Angebot!

* gilt nicht für Semina Life

Ihr weinor Fachhändler berät Sie gerne!

RWudy

ROLLADEN

- Rollläden
- Elektrifizierung
- Jalousien
- Markisen
- Fenster
- Garagenrolltore
- Innenbeschattung

Fenster + Sonnenschutz

Hockenheimer Str. 50 68775 Ketsch Tel.: 06202 69 24 00
email: info@wudy-rollladen.de
www.wudy-rollladen.de

Fachbetrieb

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Tim Gaber
Mobil 0176 23599856
Tim.Gaber@lbs-sw.de

Gartenpflege für Ihren Garten Eden

Wir schnüren für Sie ein individuelles und kostengünstiges Gartenpflegepaket von der Einmalpflege bis zur Ganzjahrespflege.

Nur fachgerechte Gartenpflege erhält und steigert den Wert Ihres Gartens und Ihrer Immobilie. Gerne sind wir Ihr Partner bei allen Gartenfragen, zum Beispiel Terrasse, Wege, Sichtschutz, Pflaster, Pflanzen, Gartenhaus, Pool etc.

Besuchen Sie unseren Garten-Eden-Schaugarten.

Gartengestaltung Ralf Grothe GmbH
68723 Schwetzingen · Rheintalstr. 45 · Tel. 0 62 02-2 61 75
www.gartengestaltung-grothe.de

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN



A. Behrens
Stuckateurbetrieb

St.-Martin-Str. 10 · 68535 Edingen
Tel. 06203 82460 · Mobil 0171 2734083
info@axel-behrens.de · www.axel-behrens.de

■ Innen-/Außenputz
■ Altbausanierung

■ Vollwärmeschutz
■ Dekorative
Wandgestaltung

■ Trockenbauarbeiten
■ Gerüstbau



Ihr perfektes Traumbad komplett aus einer Hand

LIEPINS
FLIESENLEGER-
FACHGESCHÄFT
MEISTERBETRIEB

BVFS Bundesverband
Freier Sachverständiger
e.V.

Vogelsang 48
68723 Schwetzingen

Telefon 06202 18670
Telefax 06202 270277
www.fliesenmeister-liepins.de

Akzente setzen mit Putz

(R-G-Z/red). Als Alternative zur herkömmlichen Wandgestaltung, bieten Putze eine ideale Möglichkeit gezielte Akzente zu setzen. Da es Putze in verschiedenen Körnungen und Farbgebungen gibt, kann man von behaglichen Erdtönen für die Kuschecke bis

hin zu knallbunten Farben für das Kinderzimmer fast alles erhalten. Verschiedene Körnungen, grobe und feine, ergeben zudem ein ganz individuelles Wandbild, das je nach persönlichem Geschmack gestaltet werden kann.

STEILDACH / FLACHDACH
ABDICHTUNGEN
DACHFLÄCHENFENSTER



Seit 2001
für Sie tätig

DACHDECKEREI OLIVER KRUPP

Neugärtenring 88 · 68766 Hockenheim
Tel.: 0 62 05 - 92 36 44 · Mobil 01 60 / 96 22 99 99

Wilfried Gredel

Elektro GmbH Inh. Christoph Gredel

68782 Brühl • Ketscher Str. 11 • Tel. 06202 71939 • Fax 78581
wilfried@elektro-gredel.de • www.elektro-gredel.de

Haustechnik
Industrietechnik
Maschinen, Steuerungen
Nachtspeicherheizungen

Boiler, Durchlauferhitzer
Wärmepumpen
Sprechanlagen, Datennetze
Blitz-Überspannungsschutz

Meisterbetrieb seit 45 Jahren



HSK Heizung
Sanitär
Klima
Meisterbetrieb

- ◆ Heizung und Solaranlagen
- ◆ komplette Badrenovierung aus einer Hand
- ◆ Wartung und Kundendienst
- ◆ Lackspanndecken

... Lebensqualität die bezahlbar ist !!!

Thomas Schaertl
Tel. 06202 270050 | Mobil 0163 1427505 | www.HSK-Plankstadt.de



Foto: Richman21/iStock/Thinkstock

Moderne Fliesen für Raumeffekte

(spp-o/red). Bauherren und Sanierer, die ein neues Bad planen, sollten sich mit den Möglichkeiten von Fliesen vertraut machen. Denn die Gestaltung von Wand- und Boden prägt später die Atmosphäre im fertigen Bad. Darüber hinaus beeinflussen Fliesenformate und ihre Anordnung die Wirkung von Flächen. So „weiten“ die derzeit beliebten Fliesen im Quer- und Riegelformat Wandflächen, wenn sie horizontal verlegt sind. Umgekehrt lässt sich mit hochkant verlegten Rechteck-Formaten die Decke optisch nach oben strecken. Neben ihrer hohen

Funktionalität, denn Keramik ist dauerhaft, hygienisch, reinigungsfreundlich, feuchtigkeits- und fleckbeständig wie kaum ein anderes Belagsmaterial, avancieren Fliesen derzeit aufgrund ihrer großen Designvielfalt bei Badplanern zu einem beliebten Gestaltungselement (www.deutsche-fliese.de). Mit einer bislang nicht gekannten Vielfalt an Formaten, Oberflächenstrukturen und Dekoreffekten bieten die aktuellen Fliesenkollektionen stilistisch unzählige Möglichkeiten für die individuelle Wand- und Bodengestaltung im Bad.

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN



Foto: Photodisc/Thinkstock

Parkett – Holz und seine modernen Varianten

(red). Individuelles Wohnen zeigt sich schon bei der Boden-gestaltung. Für Holzdielen mit geölter Oberfläche entscheiden sich diejenigen, die eine natürliche Wohnatmosphäre wünschen. Zu den Hartholzarten im Parkettbereich zählen Eiche, kanadischer Ahorn, Buche und Esche. Bei den Weichhölzern sind es Fichte, Lärche oder Kiefer. Holz ist ein natürlich gewachsenes Material, Unregelmäßigkeiten sind normal, ebenso Gebrauchsspuren wie Kratzer oder Dellen, vor allem bei Weichholz. Die kostengünstigere Alternative zum Echtholzparkett ist das folienbeschichtete Holzimitat Laminat. Es punktet mit Schlagfestigkeit und einer geringeren Aufbauhöhe, so dass es bei Modernisierungen zum Zuge kommt, wo Tür- und Raumhöhen originalgetreu eingehalten werden müssen. Bei Laminat-Bodenbelägen empfiehlt sich

eine Fußbodenheizung, um Fußkälte zu vermeiden.

Zur neuen Generation der Bodenbeläge gehören Design-Vinylböden in Parkettoptik. Diese haben im Vergleich zu Echtholz und Laminat Vorteile. So gilt die Vinylvariante nicht nur als preiswert, sondern zudem als äußerst robust und pflegeleicht. Im Unterschied zum Laminatboden sind Vinylbeläge noch unempfindlicher gegen Feuchtigkeit und Nässe. Beim Vinylboden verschleißt eine 0,55 mm starke elastische Oberfläche etwaige Beschädigungen von selbst. Außerdem ist der Kunststoffbodenbelag fußfreundlich d. h. warm, weich und leise zu begehen. Egal für welchen Boden man sich entscheidet, für alle Beläge gilt gleichermaßen: Der Estrich muss für die Verlegung von Fachleuten aufgetragen werden.

Tel. 06221/ 3 63 13- 0
Umzug Entrümpelung Abbruch Maler
ifa Heidelberg/ Rhein-Neckar GmbH, Fabrikstrasse 28, 69126 Heidelberg, ifa-heidelberg.de

FUNKTIONAL UND GEMÜTLICH

Küche & Wohnen
KEILBACH
68775 KETSCH - Hockenheimer Str. 159
Tel. 0 62 02/6 00 60 · www.wohnmkt-keilbach.de

Was tun, wenn ...? Fragen an ISOTEC

– Anzeige –

Wie kann ich zu hohe Luftfeuchtigkeit vermeiden?

Feuchtigkeit in Wohnräumen ist normal. Der Mensch atmet, kocht, duscht und erzeugt so Wasserdampf. Eine vierköpfige Familie erzeugt etwa 14 Liter davon am Tag. Entscheidend ist, dass überschüssige Luftfeuchtigkeit aus den Räumlichkeiten abgeführt wird. Etwa durch eine Stoßlüftung, bei der alle Fenster und Türen für ca. 5 Minuten (im Winter je nach Temperatur auch kürzer) geöffnet werden. Der entstehende Luftzug befördert die mit Feuchtigkeit gesättigte Luft nach au-

ßen; die Wohnraum-Luftfeuchtigkeit ist wieder reguliert. Eine weitere oft zwingende Maßnahme ist die Dämmung kalter Bauteile. ISOTEC hat dazu hervorragende Produkte entwickelt und informiert Sie gerne weiter, z. B. unter www.isotec.de



ISOTEC-Fachbetrieb
Bausanierung
Münch GmbH
Tel. 0621 6375145
06204 6015703
06221 600565
06251 849068
**Rufen Sie uns an.
Wir helfen gerne weiter!**



Reilingen | Neulußheim |
Tel.: 06205 / 100697 | 0171 / 8355899

FLIESEN DREWS

MEISTERBETRIEB

- Fliesen-, Platten-, Mosaik-,
- Natursteinarbeiten
- Exklusive
- Vinyl- u. Laminat Verlegung
- Komplettbäder
- Wandbeschichtung
- Silikonverfugung
- Estricharbeiten
- Spanndecken
- Terrassen- und
- Verputz- u.
- Kleinere
- Balkon - Sanierung
- Maurerarbeiten
- Pflasterarbeiten

E-Mail: meisterbetrieb@fliesen-drews.de | www.fliesen-drews.de

Homes & Neighbourhoods

Studentenapartments als Kapitalanlage

36 vollmöblierte Apartments in Heidelberg-Rohrbach warten auf renditeorientierte Investoren und lernfreudige Studierende. Die S-Bahn ist gerade einmal 130 m von den 20 m² bis 50 m² großen Apartments entfernt. Weitere Infos unter bonava.de/heidelberg
Kostenloses Infotelefon:
0800 670 80 80




BONAVA

pc - service krall
zuverlässig - schnell - preisgünstig

dipl. informatiker otto w. krall www.pcservicekrall.de
brühl mobil 0170/8393245 mail: pcservicekrall@gmx.de

Hard- und Software:
Verkauf, Reparatur, Beratung, Schulung

SCHUHMACHER GbR
Stahlbau • Behälterbau • Öltankservice

Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN

69124 Eppelheim • Handelsstr. 11 • Tel. 06221 765260

Mi. 08.02.
FC SCHALKE 04
Hardtwaldstadion, 18.30 Uhr



SV SANDHAUSEN 1916
Der Dorfverein.

Tickets und Infos unter:
www.svs1916.de

Verivox, MACKEREL.COM, PUMA, SAP, LOTTO, REWE, SAP, B. SCHNEIDER

G.S. Vertriebs GmbH
ist zum 1.2.2017 umgezogen!

Liebe Leserinnen und Leser,
unser Team für die Betreuung der Zustellung Ihres Mitteilungsblatts ist zum 1.2.2017 umgezogen.

Bitte beachten Sie ab sofort die neuen Kontaktdaten:

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Allgemeine Rufnummer:
07033- 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. bis Fr. von 8 bis 17 Uhr

Unser Winter-Special für Sie:
50 € Rabatt ab 500 € Bruttorechnungsbetrag *
100 € Rabatt ab 1.000 € Bruttorechnungsbetrag *
* bei Ausführung bis 28.02.2017



W. Allgeier
Maler- und Lackierermeister

Plankstadt/Ketsch
Telefon 06202 18241
www.maler-allgeier.de
Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten, Teppichboden- und Laminatverlegung, Fassadenrenovierung

**Gewerbeverein
Brühl & Rohrhof**

RAINER GIESE

Edelstahl & Aluminium
Spezialanfertigungen & Instandhaltung

- ◆ Balkon- / Treppengeländer
- ◆ Französische Geländer
- ◆ Einbruchgitter
- ◆ Trennwände / Sichtschutz
- ◆ Carports
- ◆ Vordächer / Überdachungen
- ◆ Sicherheitstechnik
- ◆ Mauerkronenabdeckungen
- ◆ Tore / Türen / Zäune
- ◆ Industriefertigungen

Werkstatt • Büro • Ausstellung
Weidweg 2/1 • 68782 Brühl
Telefon: 06202-74544
www.edelstahlgiese.de
kontakt@edelstahlgiese.de

ING-BÜRO FÜR SCHWEIßTECHNIK VERBODEN
Zertifiziert nach EN 1090-1 durch ISW
NB 2324
Gemeinschaftsstraße 6 - 34395 Gradenbruch